

NACHRICHTENBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großschönau
mit dem Erholungsort Waltersdorf und der Gemeinde Hainewalde

21. Jahrgang – Nr. 07

15. Juli 2022

0,50 €

*Liebe Großschönauerinnen und Großschönauer,
liebe Waltersdorferinnen und Waltersdorfer,
sehr geehrte Leserinnen und Leser des
Nachrichtenblattes,*

nun sind die Bürgermeister- und Landratswahlen 2022 Geschichte. Ohne die vielen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wäre ein reibungsloser Wahlgang nicht möglich. Für ihren zweimaligen Einsatz in den Wahllokalen an den beiden Sonntagen ein ganz herzliches Dankeschön.

Auch in unserer Nachbargemeinde wurde gewählt: Herr Andreas Mory ist der neue Bürgermeister von Hainewalde. Auch von dieser Stelle einen herzlichen Glückwunsch. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Herrn Mory im Interesse unserer Gemeinden und der Verwaltungsgemeinschaft. Herr Jürgen Walther, der über 28 Jahre, davon 24 im Ehrenamt, die Geschicke von Hainewalde geführt hat, geht in den wohlverdienten Ruhestand. Ich wünsche Herrn Walther für den neuen Lebensabschnitt persönlich alles Gute, vor allem Gesundheit.

Richtigstellung

Im letzten Vorwort habe ich geschrieben: „Der enorme Zuspruch von fast 2/3 der Bürgerinnen und Bürger bei einer hohen Wahlbeteiligung ist für mich ein klarer Auftrag, den erfolgreichen Kurs der letzten 2 Jahrzehnte gemeinsam mit Ihnen fortzusetzen.“ Daraufhin wurde ich von einem Mitbewerber im Gemeinderat darauf hingewiesen, dass nicht 2/3 der Bürgerinnen und Bürger, sondern 2/3 der Wählerinnen und Wähler mir ihr Vertrauen geschenkt haben und aufgefordert, dies zu korrigieren. Dem komme ich hiermit nach. Demnach muss es richtig heißen: **„Der enorme Zuspruch von fast 2/3 der Wählerinnen und Wähler bei einer hohen Wahlbeteiligung ist für mich ein klarer Auftrag, den erfolgreichen Kurs der letzten 2 Jahrzehnte gemeinsam mit Ihnen fortzusetzen.“** Ich bitte mir diesen Fauxpas nachzusehen. Gleichwohl darf ich Ihnen versichern, dass ich weiterhin Bürgermeister für alle Einwohnerinnen und Einwohner sein werde. Darüber hinaus danke ich Ihnen allen für die vielen Glückwünsche zur Wiederwahl, ob schriftlich, telefonisch, per E-Mail, mit Händedruck auf der Straße oder im Geschäft. Herzlichen Dank für diesen großen Rückenhalt, Ihr Vertrauen.

Vertrauen ist eine wichtige Basis für eine gedeihliche Zusammenarbeit in der Kommune. Das hat sich bei den sehr konstruktiven Verhandlungen mit der Johanniter Unfallhilfe (JUH) zum Mietvertrag über das gesamte Obergeschoss des Bahnhofes bewiesen. Am 23. Juni haben wir dann den finalen Mietvertrag unterzeichnet. Die Laufzeit beträgt 25 Jahre. Den Innenausbau zum Verwaltungssitz übernehmen die „Johanniter“. Mit dieser Nutzung wird nicht nur neues Leben in den altherwürdigen Bahnhof einziehen, mit diesem Schritt hat sich der JUH-Kreisverband Görlitz langfristig für den Standort Großschönau entschieden. Der Kreisverband



*Endlich ist es wieder soweit; das Grußschinner Schiss'n freut sich auf zahlreiche Besucher.
Foto: Michael Rimpler*

zählt mit ca. 350 Beschäftigten zu einer der größten sozialen Hilfsorganisationen im Landkreis Görlitz. Auf dem Lindenweg wird der Johanniter-Pflegedienst weiterhin sein Domizil haben. Darüber hinaus könnte bald auch im Erdgeschoss neues Leben einziehen. Unser Fördermittelantrag für die Etablierung des Jugendtreffs hat die erste Hürde genommen. Wenn es gut läuft, könnten wir nächstes Jahr gemeinsam mit den Johannitern im Bahnhof bauen. In diesem Zuge sollen im Erdgeschoss auch öffentliche Toiletten eingebaut werden. Die Kosten für diese und den Jugendtreff bewegen sich bei ca. 350 T€.

Unterdessen sind die Bauarbeiten am Bahnübergang Waltersdorfer Straße in vollem Gange. Infolge der damit verbundenen Vollsperrung kommt es im Bereich der Str. der Jugend / Buch- / Sonneberg- und Schreberstraße zu einem hohen Verkehrsaufkommen. Bitte beachten Sie die geänderten Verkehrsregelungen und vor allem aus Rücksicht auf die Anwohner die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h. Die Waltersdorfer Straße soll am 26. August wieder freigegeben werden.

Der Hauptstraßenbau in Waltersdorf nimmt weiter Gestalt an. Voraussichtlich am 27. / 28. Juli soll unter Vollsperrung ein größerer Straßenabschnitt asphaltiert werden. Die Anrainer werden gesondert informiert. Bitte beachten Sie die örtlichen Aushänge sowie die Informationen auf der gemeindlichen Webseite.

Vor uns liegt das Grußschinner Schissn. Nach den Beschränkungen der letzten beiden Jahre hoffen auch die Schausteller auf einen regen Zuspruch. Ich wünsche Ihnen ein ausgelassenes Schisswochenende mit Feuerwerk am Sonntagabend und eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Ihr Frank Peuker, Bürgermeister

Veranstaltungshinweis:

15.07. – 18.07. Grußschinner Schissn

Schießwiese / Festplatz
Großschönau



Amtlicher Teil

Beschluss aus der 5. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 23.05.2022 (nicht öffentlicher Teil) im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung in 02779 Großschönau, Hauptstr. 54

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

CDU-Fraktion:	GR'in Blümel, GR Hoffmann, GR Hommel, GR Kranich
SPD-Fraktion:	GR Gulich, GR Hofmann, GR'in Reiche, GR Sell, GR'in Töpfer, GR Prof. Dr. Uhr
AfD:	GR Wächter

Einreicher Bürgermeister: **38/05/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau bestätigt die vorstehenden Eckdaten für den Mietvertrag mit der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Landesverband Sachsen mit Sitz in Leipzig über das gesamte Obergeschoss des Bahnhofsgebäudes in Großschönau, Bahnhofstraße 13. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Gewerbemietvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 11 + 1 Ja-Stimmen

Beschlüsse aus der 6. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Großschönau am 27.06.2022 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung in 02779 Großschönau, Hauptstr. 54

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

CDU-Fraktion:	GR'in Blümel, GR Glathe, GR Hoffmann, GR Hommel, GR Kranich, GR Seibt
SPD-Fraktion:	GR Gulich, GR Hofmann, GR'in Reiche, GR Sell, GR Prof. Dr. Uhr
Freie Wähler:	GR'in Buttig, GR Feurich
AfD:	GR Wächter

Einreicher Bürgermeister: **39/06/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt, dem Vergabevorschlag des Planungs- und Ingenieurbüros Drosky folgend, die Vergabe der Bauleistungen Oberlausitzer Webschule – Sanierung Aulagebau Los 2 Rohbauarbeiten unter Berücksichtigung der gem. § 8 Absatz 1 des Sächsischen Vergabegesetzes einzuhaltenen Informationspflichten, an die HFS Hoch- und Tiefbau GmbH aus Ebersbach-Neugersdorf zum Angebotspreis von 169.098,11 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 14 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **41/06/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Beibehaltung der Elternbeiträge der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Großschönau im:

- Krippenbereich von 220,00 € je Vollzeitplatz (9h/Tag) und Monat
 - Kindergartenbereich von 105,00 € je Vollzeitplatz (9h/Tag) und Monat
- und die Erhöhung der Elternbeiträge im
- Hortbereich auf 65,00 € je Vollzeitplatz (6h/Tag) und Monat

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen / 3 Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltung

* siehe öffentliche Bekanntmachungen

Einreicher Bürgermeister: **43/06/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau stimmt dem Verkauf des Flurstücks 121 der Gemarkung Großschönau an Herrn Tino Lange, wohnhaft in 02779 Großschönau, zu einem Preis von 22,00 €/m², also insgesamt 1.100 € zu. Sämtliche mit dem Grunderwerb verbundenen Kosten trägt der Käufer. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 14 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **44/06/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau beschließt die Sitzungstermine für den Gemeinderat Großschönau im 2. Halbjahr 2022 entsprechend der Vorlage.

Abstimmungsergebnis: 14 + 1 Ja-Stimmen

Einreicher Bürgermeister: **45/06/2022**

Der Gemeinderat der Gemeinde Großschönau hebt den GR-Beschluss 28/04/2022 vom 25.04.2022 auf.

Abstimmungsergebnis: 14 + 1 Ja-Stimmen

Sitzung des Gemeinderates:

Die nächste öffentliche **Sitzung des Gemeinderates nach der Sommerpause** ist für **Montag, dem 29.08.2022, 19:00 Uhr** vorgemerkt.

Die nächsten Sitzung des Technischen- sowie des Hauptausschusses sind für den 13. / 14.09.2022 vorgemerkt. Die jeweiligen Tagesordnungen sowie die Tagungsorte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen, auch im Internet unter: www.grossschoenau.de/Aktuelles.

Telefonsprechstunde des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger, am **Dienstag, dem 02.08.2022, in der Zeit von 16:30 bis 17:30 Uhr**, bietet Herr Bürgermeister Frank Peuker wieder eine Telefonsprechstunde (Tel. 035841 31011) für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an. Nicht nur für ältere Mitbürger ist der Griff zum Telefonhörer sicher der schnellere Draht zum Gemeindeamt. Selbstverständlich können weiterhin persönliche Termine über das Sekretariat (Tel. wie oben) vereinbart werden, soweit Ihre Anfrage nicht im zuständigen Fachbereich gelöst werden kann.

Behindertenbeauftragte



Die nächste Sprechstunde der Behindertenbeauftragten, Frau Andrea Meffert, findet am **Dienstag, dem 19.07.2022** in der Zeit **von 16:00 bis 18:00 Uhr im Zimmer 3a** im EG der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54 statt. Während der Sprechstunde ist sie auch unter der Telefonnummer 035841 31040 in der Gemeindeverwaltung erreichbar.

Schiedsstelle

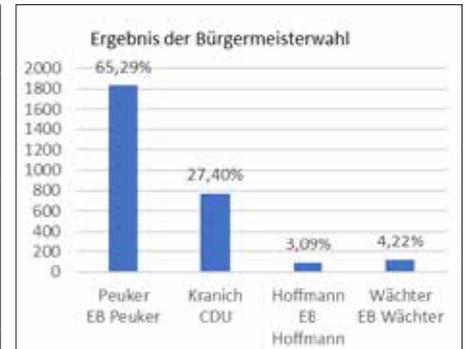


Die Schiedsstelle der Gemeinde Großschönau führt die nächste Sprechzeit am **Dienstag, dem 19.07.2022, von 18:00 bis 19:00 Uhr im Sitzungssaal** der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstr. 54, durch. Der Friedensrichter, Herr Ulf Richter, ist telefonisch unter der Rufnummer 0170 6320090 zu erreichen.

Informeller Bericht zum Ergebnis der Bürgermeisterwahl am 12.06.2022 in der Gemeinde Großschönau

Wahlbeteiligung: 63,99 %

Wahlbezirk Briefwahlvorstand Gemeinde Großschönau	Wahlberechtigte	Wähler		Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfallen auf			
		insgesamt	darunter Briefwähler			Peuker EB Peuker	Kranich CDU	Hoffmann EB Hoffmann	Wächter EB Wächter
001 Gemeindeverwaltung	1149	589	0	5	584	419	129	20	16
002 AH RKZ Webschule	1164	598	0	5	593	395	164	15	19
003 Jahnturnhalle	1117	488	0	2	486	348	107	10	21
004 NPH	1000	479	0	3	476	247	163	25	41
Briefwahlvorstand	-	681	681	2	679	431	209	17	22
GESAMT	4430	2835	681	17	2818	1840	772	87	119

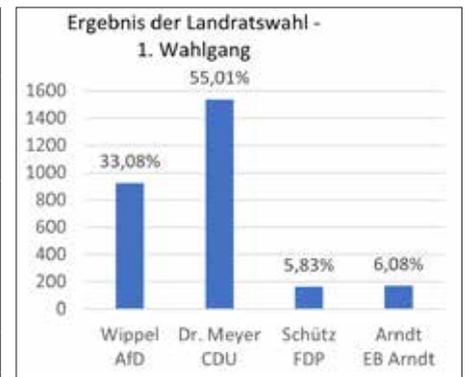


- * AH RKZ = Ausstellungshalle Rassekaninchenzüchter
- * JTH = Jahnturnhalle
- * NPH= Naturparkhaus Ortsteil Waltersdorf

Informeller Bericht zum Ergebnis der Landratswahl am 12.06.2022 (Erster Wahlgang) in der Gemeinde Großschönau

Wahlbeteiligung: 63,61 %

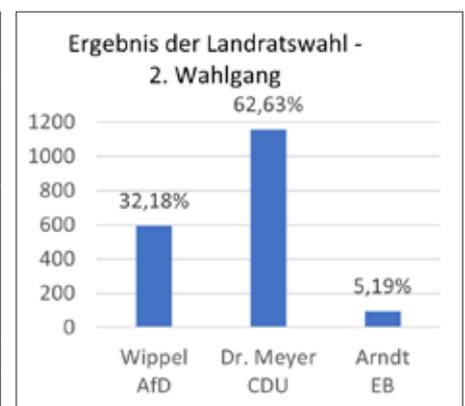
Wahlbezirk Briefwahlvorstand Gemeinde Großschönau	Wahlberechtigte	Wähler		Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfallen auf			
		insgesamt	darunter Briefwähler			Wippel AFD	Dr. Meyer CDU	Schütz FDP	Arndt EB Arndt
001 Gemeindeverwaltung	1156	590	0	8	582	226	284	48	24
002 AH RKZ Webschule	1167	597	0	8	589	168	362	28	31
003 Jahnturnhalle	1126	488	0	6	482	196	221	23	42
004 NPH	1003	479	0	7	472	178	240	25	29
Briefwahlvorstand	-	678	678	7	671	157	431	39	44
GESAMT	4452	2832	678	36	2796	925	1538	163	170



Informeller Bericht zum Ergebnis der Landratswahl am 03.07.2022 (Zweiter Wahlgang) in der Gemeinde Großschönau

Wahlbeteiligung: 41,89 %

Wahlbezirk Briefwahlvorstand Gemeinde Großschönau	Wahlberechtigte	Wähler		Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfallen auf		
		insgesamt	darunter Briefwähler			Wippel AFD	Dr. Meyer CDU	Arndt EB
001 Gemeindeverwaltung	1154	350	0	0	350	150	191	9
002 AH RKZ Webschule	1169	298	0	2	296	94	194	8
003 Jahnturnhalle	1125	271	0	4	267	99	148	20
004 NPH	1004	295	0	2	293	101	174	18
Briefwahlvorstand	-	651	651	8	643	151	451	41
GESAMT	4452	1865	651	16	1849	595	1158	96

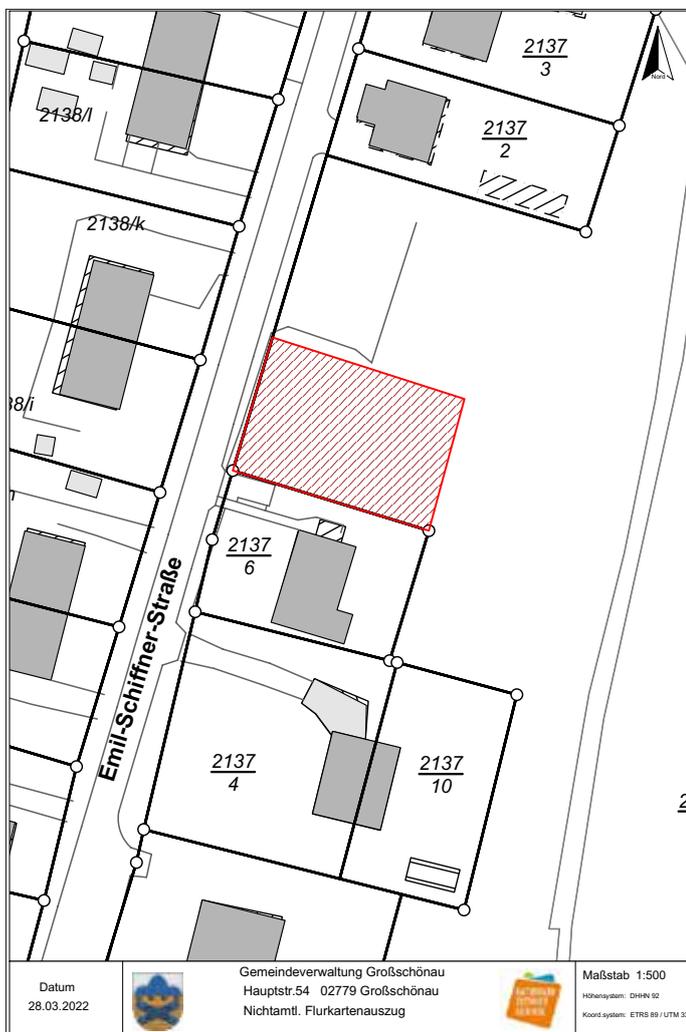


Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großschönau:

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr
 Mo. / Mi. geschlossen

Immobilienausschreibung

Lage: Emil-Schiffner-Straße, südlich der Bahnlinie
 Flurstück: 2137/11 der Gemarkung Großschönau
 Größe: unvermessene Teilfläche ca. 500 m²
 Bodenrichtwert: auf Anfrage für Bauland
 Erschließungsgrad: vollerschlossen
 Nutzung entsprechend BauGB, Bauvoranfrage empfohlen



Hinweis: Die Kosten der Vermessung und die mit dem Erwerb verbundenen Kosten sind vom Käufer zu tragen.

Ihre Angebote richten Sie bitte bis **24. August 2022** an Frau Fischer/SB Liegenschaften (E-Mail: fischer@grossschoenau.de).

Andrea Schmied
 Amtsleiterin Finanz- und Ordnungsverwaltung

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Großschönau schreibt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in im Bauhof / Hausmeister** aus.

Erforderlich ist eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Handwerksberuf. Handwerkliches Geschick, technisches Verständnis und ein eigener Pkw sind weitere Voraussetzungen. Ein hohes Maß an Selbständigkeit, Eigenorganisation, Verantwortungsbewusstsein, Höfentauglichkeit, Umsichtigkeit und Belastbarkeit sind zur Erfüllung der Aufgaben unerlässlich. Arbeitsort ist das gesamte Gemeindegebiet, Bereitschaft zur Wochenend- und Feiertagsarbeit, flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Jahresarbeitszeitregelung gehören ebenfalls dazu.

Voraussetzung ist die Fahrerlaubnis Klasse C1 (Berechtigung zum Führen eines Multicar) bzw. der zeitnahe Erwerb dieser. Dazu

muss eine Anmeldung bei einem Fahrschulunternehmen vorliegen. Diese ist bei den Bewerbungsunterlagen mit einzureichen. Die Stelle ist gekoppelt an eine Mitgliedschaft / Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr Großschönau oder Waltersdorf.

Der Einsatz erfolgt vorrangig als Hausmeister in mehreren gemeindeeigenen Gebäuden und Anlagen, aber auch Instandhaltungsarbeiten und Reparaturen, kleinere Bauarbeiten, Grünflächenpflege, Winterdienst gehören zu den Aufgaben.

Wir bieten u. a. einen abwechslungsreichen und vielseitigen Arbeitsplatz, tarifgerechte Entlohnung, Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung, Jahressonderzahlung, Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst, Vermögenswirksame Leistungen.

Die Arbeitszeit beträgt durchschnittlich **35 Wochenstunden** (Jahresarbeitszeitregelung) und wird leistungsgerecht nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet.

Die Stelle soll **zum nächst möglichen Zeitpunkt** besetzt werden.

Aussagefähige Bewerbungen senden Sie bitte bis zum **29.07.2022** schriftlich an die Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 in 02779 Großschönau. **Eine Ablichtung des gültigen Führerscheins ist unbedingt mit einzureichen.**

Wir bieten Ihnen auch die Möglichkeit der elektronischen Datenübermittlung unter: info@grossschoenau.de an. Es ist jedoch darauf zu achten, dass Anhänge nur im PDF-Format angenommen werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Schwager, Sachgebietsleiterin Allgemeine Verwaltung / Personal, Tel. 035841 31016, oder Frau Hockert, Vorarbeiterin Bauhof, unter 035841 679240.

Bitte beachten Sie, dass Fahrt- oder Sachkosten im Zusammenhang mit der Bewerbung nicht erstattet werden.

Datenschutzhinweis:

Bewerbungen werden gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) vom 24. Mai 2016 in Verbindung mit dem Sächsischem Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSGD) vom 24.05.2018 verarbeitet und gespeichert. Die mit dem Ausschreibungsverfahren erfassten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Datenschutzes erfasst. Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch öffentliche Stellen ist zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist.

Frank Peuker,
 Bürgermeister

Information aus der Finanzverwaltung

Information zur Grundsteuerreform

Wir möchten alle Grundstückseigentümer darauf hinweisen, die Bodenrichtwerte aus dem Grundsteuerportal Sachsen 2022 des Finanzamtes zu prüfen.

Speziell aufgefallen sind bisher die Freizeitgrundstücke in Großschönau „Am Gänsehals“, „Am Hutberg“, „Am Steinberg“ und „Am Hofebusch“, die teilweise als Wohngrundstücke mit über 20,00 €/m² zu hoch aber auch Wohngrundstücke „Am Butterberg“ in Hainewalde, die als Grünflächen mit unter 1,00 €/m² zu niedrig ausgewiesen wurden.

Grundsätzlich liegt der Bodenrichtwert für Wohngrundstücke in Hainewalde und Großschönau über 20,00 €/m² und in Waltersdorf teilweise bis über 30,00 €/m², für Freizeitgrundstücke bei ca. 4,00 bis 5,50 €/m² und Kleingartenanlagen bei 1,50 €/m².

Bei Unsicherheit können Sie sich an den Gutachterausschuss des Landkreises Görlitz, an die Grundsteuer-Hotline des Finanzamtes (Tel. 03585 455567) oder an die Gemeindeverwaltung Großschönau (Tel. 035841 31023) wenden.

Annett Apelt, SGL'in Finanzen

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

Informationen über den Ablauf von Personaldokumenten und zur Meldepflicht

Hinweise zu Personaldokumenten

Auch in diesem Jahr endet bei einer Vielzahl an Dokumenten deren Gültigkeit. Bitte überprüfen Sie daher rechtzeitig selbständig, ob Ihr Personalausweis, Reisepass und ggf. ein vorhandener Kinderreisepass noch gültig ist oder demnächst neu beantragt werden muss. **Die Passbehörde sendet keine Hinweisschreiben zum bevorstehenden Ablauf von Dokumenten an die Bürger.** Bitte schauen Sie auch bei pflegebedürftigen Angehörigen, ob gültige Dokumente vorhanden sind. Wer kein gültiges Dokument (Personalausweis oder Reisepass) besitzt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, welche ordnungsbehördlich geahndet werden kann.

Die Bearbeitungszeit neuer Dokumente beträgt derzeit ca. 3 Wochen für Personalausweise und 6 Wochen für Reisepässe.

- Für die Beantragung werden folgende Unterlagen benötigt:
- aktuelles biometrisches Passbild (nicht vom letzten Ausweis)
 - Geburtsurkunde bzw. Heiratsurkunde
 - Personalausweis oder Reisepass

Zur Beantragung muss jeder Antragsteller persönlich vorsprechen, da die Unterschrift und Fingerabdrücke vom Antragsteller aufgenommen werden müssen. Dies gilt bei Personalausweisen und elektronischen Reisepässen auch für Kinder ab dem 6. Lebensjahr.

Die Ausstellung von Kinderreisepässen (kein elektronisches Dokument) ist nur bis zum 12. Lebensjahr möglich. Die Gültigkeit ist hierbei auf 1 Jahr begrenzt. Es besteht die Möglichkeit zur Verlängerung (immer um 1 Jahr), sofern der Kinderreisepass zum Zeitpunkt der Verlängerung noch gültig ist. Bei jeder Verlängerung ist auch die Aktualisierung des Passbildes notwendig. Zur Ausstellung oder Verlängerung von Kinderreisepässen ist die Zustimmung beider sorgeberechtigter Elternteile bzw. der Nachweis über das alleinige Sorgerecht (aktuell) zu erbringen.

Die anfallenden Gebühren sind bei Antragstellung zu entrichten und betragen:

- Personalausweis für Personen unter 24. Lebensjahr 22,80 €
- Personalausweis für Personen ab 24. Lebensjahr 37,00 €
- Reisepass für Personen unter 24. Lebensjahr 37,50 €
- Reisepass für Personen ab 24. Lebensjahr 60,00 €
- Ausstellung Kinderreisepass 13,00 €
- Verlängerung Kinderreisepass 6,00 €

Hinweise zur Meldepflicht

Laut Bundesmeldegesetz hat sich wer eine Wohnung bezieht innerhalb von 2 Wochen bei der für ihn zuständigen Meldebehörde umzumelden.

Dazu werden folgende Unterlagen benötigt:

- Personalausweis
- sofern vorhanden Reisepass
- wenn kein Personalausweis vorhanden ist, eine aktuelle Meldebescheinigung zum Reisepass
- Wohnungsgeberbescheinigung (bei Einzug in eine Mietswohnung)
- Eigentümnachweis (bei Einzug in selbstgenutztes Wohneigentum)
- bei Zuzug mit minderjährigen Kindern die Zustimmung zum Umzug des anderen sorgeberechtigten Elternteils (sofern dieser nicht mitzieht) bzw. der Nachweis zum alleinigen Sorgerecht (aktuell)

Bei der Anmeldung bzw. Ummeldung einer Wohnung werden keine Gebühren fällig.

Hinweis für Vermieter / Wohnungsgeber

Gemäß § 19 Bundesmeldegesetz (BMG) ist der Wohnungsgeber (Vermieter) verpflichtet, bei der Anmeldung mitzuwirken. Hierzu hat er der meldepflichtigen Person den Einzug in eine Wohnung schriftlich zu bestätigen. Dies erfolgt an Hand einer Wohnungsgeberbestätigung, welche bestenfalls mit dem Mietvertrag gemeinsam ausgehändigt wird. Zieht eine Person zu einer anderen Person in eine Mietswohnung, so haben sowohl der Mieter (als Wohnungsgeber) als auch der Vermieter (als Wohnungseigentümer) für diese Person die Wohnungsgeberbestätigung auszustellen (bzw. gemeinsam zu unterschreiben).

Ein Formular hierzu finden Sie im Internet beispielsweise unter www.grossschoenau.de/de/Steuern-Recht-amp-Formulare. Sie könne dieses Formular auch gegen eine Kopiergebühr von 0,50 € im Einwohnermeldeamt erhalten.

Hinweis zu den Sprechzeiten

Ihre Anliegen bearbeiten wir gern, **ohne Terminvereinbarung**, während der Sprechzeiten

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Termine nach vorheriger Absprache möglich.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Einwohnermeldeamtes telefonisch unter 035841 31020 bzw. 31014 oder auch per E-Mail unter meldeamt@grossschoenau.de gern zur Verfügung.

Caroline Lange
SB Einwohnermeldeamt

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2931), in Verbindung mit § 7 Abs. 4 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert wurde, macht die Gemeinde Großschönau Folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2022 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2021 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 in 02779 Großschönau zu erheben.

Großschönau,
den 09.06.2022



Frank Peuker

Frank Peuker, Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
der Personal- und Sachkosten
der Kindertageseinrichtungen
der Gemeinde Großschönau im Jahr 2021
nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG**

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €	Hort 6h in €
erforderliche Personalkosten	1.034,06	432,87	235,05
erforderliche Sachkosten	397,05	166,87	92,43
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.431,11	599,74	327,48

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten.

(z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Kosten für 9 Stunden).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €		Hort 6h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	246,50	246,50		164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	220,00	105,00	105,00	55,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	964,61	248,24	248,24	108,15

* SVJ = Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Mieten

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	1.192,33
Zinsen	0,00
Miete	10,46
Gesamt	1.202,79

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €	Hort 6h in €
Gesamt	11,49	4,81	2,61

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

Entfällt, da in der Gemeinde Großschönau nicht vorhanden.

Großschönau,
den 31.05.2022



Frank Peuker
Frank Peuker, Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
der Staffelung der Elternbeiträge
der Kindertagesstätten der Gemeinde
Großschönau ab Oktober 2022**

Im Bereich der Kinderkrippe und des Kindergartens gibt es nur leichte Differenzen zum Vorjahr auf Grund einer anderen Berechnungsmethode. Im Bereich des Hortes wurde der Elternbeitrag erhöht.

Elternbeiträge	Familie	Alleinerziehend
Krippe, max. 9 Stunden		
1. Kind	220,00 €	209,00 €
2. Kind	154,00 €	143,00 €
3. Kind	66,00 €	55,00 €
4. Kind	22,00 €	11,00 €
Krippe, max. 7,5 Stunden		
1. Kind	183,33 €	174,16 €
2. Kind	128,33 €	119,16 €
3. Kind	55,00 €	45,83 €
4. Kind	18,33 €	9,17 €
Krippe, max. 6 Stunden		
1. Kind	146,67 €	139,34 €
2. Kind	102,67 €	95,34 €
3. Kind	44,00 €	36,67 €
4. Kind	14,67 €	7,33 €
Krippe, max. 4,5 Stunden		
1. Kind	110,00 €	104,50 €
2. Kind	77,00 €	71,50 €
3. Kind	33,00 €	27,50 €
4. Kind	11,00 €	5,50 €
Kindergarten, max. 9 Stunden		
1. Kind	105,00 €	99,75 €
2. Kind	73,50 €	68,25 €
3. Kind	31,50 €	26,25 €
4. Kind	10,50 €	5,25 €
Kindergarten max. 7,5 Stunden		
1. Kind	87,50 €	83,13 €
2. Kind	61,25 €	56,88 €
3. Kind	26,25 €	21,88 €
4. Kind	8,75 €	4,38 €
Kindergarten, max. 6 Stunden		
1. Kind	70,00 €	66,50 €
2. Kind	49,00 €	45,50 €
3. Kind	21,00 €	17,50 €
4. Kind	7,00 €	3,50 €
Kindergarten, max. 4,5 Stunden		
1. Kind	52,50 €	49,88 €
2. Kind	36,75 €	34,13 €
3. Kind	15,75 €	13,13 €
4. Kind	5,25 €	2,63 €

Hort, 6 Stunden		
1. Kind	65,00 €	61,75 €
2. Kind	45,50 €	42,25 €
3. Kind	19,50 €	16,25 €
4. Kind	6,50 €	3,25 €
Hort, 5 Stunden		
1. Kind	54,17 €	51,46 €
2. Kind	37,92 €	35,21 €
3. Kind	16,25 €	13,54 €
4. Kind	5,42 €	2,71 €

Großschönau,
den 15.07.2022



Frank Peuker
Frank Peuker, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen anderer Behörden / Institutionen und Einrichtungen

Regionalbudget NATURPARK ZITTAUER GEBIRGE



Aufruf 01-06-2022

Der Aufruf erfolgt am 17. Juni 2022.

Der Aufruf erfasst Teile der LEADER-Entwicklungsstrategie.

Veröffentlichung im Internet unter folgender Internet-Adresse:

<https://www.stadtsanierung-zittau.de/regionalentwicklung>

darüber hinaus kommuniziert über: die Aushänge der Kommunen im Naturpark Zittauer Gebirge

Das für den Aufruf bekannt gegebene Regionalbudget beträgt insgesamt 150.000 €.

Stichtag für die Einreichung der Anträge ist am **12. August 2022** um 12:00 Uhr.

Termin für die Sitzung des Gremiums zur Vorhabenauswahl ist am 26. August 2022.

Die Abrechnung der Kleinprojekte muss bis zum **15.11.2022** beim Regionalmanagement Naturpark Zittauer Gebirge eingegangen sein.

Vorhaben sind einzureichen bei:

Regionalmanagement NATURPARK ZITTAUER GEBIRGE
Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
Innere Weberstraße 34
02763 Zittau

Hier erhalten Sie auch Beratung, weitere Informationen und die erforderlichen Unterlagen.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an uns!

Regionalmanagement NATURPARK ZITTAUER GEBIRGE
Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
Innere Weberstraße 34, 02763 Zittau

Ansprechpartnerinnen:

Dr. Anne Seiwert

Telefon: 03583 778816, Mobil: 0173 8581175, Fax: 03583 778899

E-Mail: a.seiwert@stadtsanierung-zittau.de

Justyna Makowska-Beckert

Telefon: 03583 778815, Fax: 03583 778899

E-Mail: j.makowska-beckert@stadtsanierung-zittau.de

Publizitätsanforderungen



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Das Regionalbudget wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen finanziell unterstützt.

Das Regionalbudget wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Information des Landratsamtes Görlitz, Untere Wasserbehörde

Wie Sie der Presse bereits entnehmen konnten, hat das Landratsamt Görlitz, Untere Wasserbehörde, auch dieses Jahr wieder eine Allgemeinverfügung zur Untersagung der Wasserentnahme mittels Pumpen angeordnet. Mit der Allgemeinverfügung wird die ansonsten erlaubnisfreie Gewässerbenutzung für Eigentümer und Anlieger von Grundstücken an oberirdischen Gewässern gemäß § 26 Wasserhaushaltsgesetz aufgrund der bestehenden Niedrigwasserverhältnisse eingeschränkt.

Die Allgemeinverfügung ist ab sofort auf der Internetseite des Landratsamtes Görlitz unter Amtliche Bekanntmachungen abrufbar unter: <https://www.kreis-goerlitz.de/Amtliches/Amtliche-Bekanntmachungen.htm/03-Landratsamt/Bekanntmachungen/Untersagung-der-Wasserentnahme-mittels-Pumpvorrichtungen.html>

Hinweis:

Die vollständige Allgemeinverfügung ist gleichfalls an den Anschlagtafeln der Gemeinde Großschönau mit dem Ortsteil Waltersdorf sowie der Gemeinde Hainewalde angeschlagen.



Sie suchen ein neues Zuhause? Ob attraktiver
Altbau oder moderner Neubau - bei unseren
aktuellen Angeboten werden Sie bestimmt fündig!

Unsere Wohnungsangebote für Juli 2022

Wohnung	Adresse	Größe
3 Räume	Gerichtsstraße 4	63 m ²
2 Räume	Dorfstr. 97, Waltersdorf	68 m ²
2 Räume	Emil-Schiffner-Straße 10	51 m ²
2 Räume	Buchbergstraße 55	50 m ²
1 Raum	Buchbergstraße 13	35 m ²
1 Raum	Buchbergstraße 18	35 m ²

Sprechen Sie mit uns - Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.

Sie erreichen uns per Telefon unter 035841.35050

per E-Mail angebote@w-w-g.net

oder persönlich zu unseren Sprechzeiten:

dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr

donnerstags von 10.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 17.00 Uhr



Weitere Informationen finden Sie unter www.w-w-g.net

WWG - Wohnbau und Wärmeversorgung Großschönau GmbH



Informationen aus der Ortschaft Erholungsort Waltersdorf

Liebe Leser des Nachrichtenblattes,

die Sommersonnenwende haben wir auch dieses Jahr wieder in der neuen Variante gefeiert. Alle Lokale, die sich daran beteiligt haben, waren sehr gut besucht. Vielen Dank an die Gastronomen, die beteiligten Vereine und auch den zahlreichen Gästen.

Die Bauarbeiten in Waltersdorf sind weiterhin im vollen Gange, so wird es am 27. und 28. Juli eine Vollsperrung der Hauptstraße in Waltersdorf geben. Geplant ist, an diesen beiden Tagen die Tragschicht und auch die Deckschicht für die Straße einzubringen. Eine Zusammenkunft mit den Anwohnern und den Gastronomiebetrieben hat es von Seiten der Verwaltung bereits gegeben, sodass alle Betroffenen darüber informiert sein müssten. Das geplante Ende der Maßnahme ist für den Mai 2023 angegeben. Für die Baumaßnahmen Herrenwalder Straße, Am Kirschhübel und Mühlgässel ist die Fertigstellung in diesem Monat geplant. Bei Stadt Wien sind noch einige Erdarbeiten notwendig. Wir hoffen, dass die Erdarbeiten im Juli abgeschlossen werden können.

Der nächste Ortschaftsrat findet voraussichtlich im August statt, da wir jetzt eine kleine Sommerpause einlegen. Der **Veranstamtmisch** wird am **03.08.2022** stattfinden, dazu ist auch der Ortschaftsrat herzlich eingeladen.

Da die Ferien unmittelbar bevorstehen, wünsche ich Ihnen allen eine angenehme Sommerzeit und wer hat, einen schönen und erholsamen Urlaub.

Frank Feurich
Ortsvorsteher

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

dienstags 16:00 – 18:00 Uhr im Naturparkhaus
„Niederkretscham“ Erholungsort Waltersdorf
Telefon: 035841 38696



Informationen aus der Gemeinde Hainewalde

Liebe Hainewalder, liebe Leser des Nachrichtenblattes,

eigentlich bin ich ganz froh, dass ich mich unter den jetzigen Umständen aus der Politik zurückziehe. Selbst wenn die Kommunalpolitik am unteren Ende der Politikhierarchie angesiedelt ist, schlägt bis hier die Landespolitik, die Bundespolitik und sogar die EU-Politik wirksam durch. Das zeigt sich im täglichen Bürgermeistergeschäft vor allem in den schier unüberschaubaren Vorschriften und Gesetzeswerken und – am praktischen Beispiel gesehen – besonders in den chaotischen Regularien aller dieser Instanzen in der Förderpolitik. Das führt u.a. dazu, dass viele Gemeinden inzwischen besonders geschulte Mitarbeiter für die Bearbeitung von Fördermittelanträgen beschäftigen oder sich spezieller Ingenieurbüros bedienen, die für sie diese Aufgabe gegen Honorar erledigen. Ohne Fördermittel geht in diesem Land fast gar nichts. Damit ist die sogenannte kommunale Selbstbestimmung kaum zum Tragen gekommen. Mit einer soliden Finanzausstattung, die neben der Kreisumlage an den Landkreis Görlitz und der Verwaltungskostenumlage an die erfüllende Gemeinde Großschönau

noch genügend Spielraum für die Umsetzung eigener Projekte ließe, könnte die Gemeinde die eigene Entwicklung weit individueller gestalten und eigene Akzente setzen. Dabei sind doch Fördergelder auch nur Gelder, die die „Werk-tätigen“ unseres Landes erwirtschaften. Woher nimmt sich die Politik also das Recht heraus, diese Gelder nur mit Wohlwollen „ihrer Gnaden“ und nach Gunst katzbuckelnder Bittsteller wieder zu verteilen? Zum Beispiel hat unsere Gemeinde einen Antrag auf Förderung für ein neues Tanklöschfahrzeug für unsere Freiwillige Feuerwehr gestellt. Dafür bekamen wir am 11. Juli von der Sozialdezernentin des Landratsamtes, Marti-



na Weber, den Fördermittelbescheid überreicht. Immerhin handelt es sich bei der Gesamtsomme um fast eine halbe Million Euro. Über eine Förderhöhe von 50 Prozent kann man froh sein. Aber muss man dafür dankbar sein? Schließlich stand die Frage, ob unsere Feuerwehrausstattung noch den Ansprüchen zeitgemäßer Einsatzbedingungen gerecht wird? Und um diese zu gewährleisten, muss man nicht betteln. Es ist einfach eine Pflicht, den FeuerwehrkameradenInnen für ihr ehrenamtliches Engagement ordentliches Werkzeug in die Hände zu geben. Sehr anschaulich wurde zum Beispiel von der Großschönauer FFW anlässlich des Festes zum 150-jährigen Bestehen der FFW Hainewalde Anfang Juli im Rahmen einer Schauvorstellung demonstriert, wie ein verunglückter Autofahrer in einer misslichen Lage aus seinem PKW befreit wurde. Mit moderner Schneidtechnik zerlegten die Großschönauer Kameraden die Karosse fast in Minutenschnelle, um eine gefahrlose Bergung des Verletzten zu ermöglichen. Die einzelnen Schritte wurden von Fabian Hälschke den zahlreichen Zuschauern fachmännisch kommentiert. Der bei der Vorführung eingesetzte hydraulische Spreizer und Schneider als Combigerät wird übrigens in moderner Ausführung auch Bestandteil unseres neuen LF 10 sein, welches voraussichtlich 2024 geliefert wird. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich herzlich beim Kommandanten unserer Feuerwehr Rainer Milde, den Kameradinnen und Kameraden und den mithelfenden Partnern für diese zwei sehr gut organisierten, und von den Einwohnern auch gut besuchten, Festtage bedanken. Es war eine abwechslungsreiche und für alle Altersgruppen geeignete Veranstaltung, die man in diesem Jahr als den Höhepunkt des Dorflebens deklarieren kann.

Ein weiteres Kriterium, dass mir an aktiver Politik die Lust vergeht, ist die für mich und viele Menschen um mich, die nicht mehr nachvollziehbare Bundespolitik. Wie kann Deutschland denn über viele Jahre hinweg wirtschaftstragende Rohstoffe von einem Geschäftspartner wie Russland kaufen, der, wie es jetzt dargestellt wird, schon über viele Jahre hinweg der militärische Feind Nr. 1 ist? Wie kann ich mit diesem Feind Nr. 1 die Wirtschaftsbeziehungen in den letzten Jahren noch intensivieren? Wie kann ich diesem Feind Nr. 1 nach dem Ausbruch des Ukrainekrieges damit drohen, selbst den Gas- und Ölhahn zuzudrehen, um ihm – neben den schon bestehenden Sanktionen – die Zugewinne für die „Kriegskasse“ zu schmälern. Warum bin ich betroffen, wenn der Feind Nr. 1 dann selbst den Gas- und (vielleicht) Ölhahn zudreht, um seine

Rohstoffe an andere Länder gewinnbringend zu verkaufen und damit seine Kriegskasse aufzufüllen? Wie kann es möglich sein, dass unsere führenden Politiker erst jetzt von Tag zu Tag erkennen, wie abhängig unser wirtschaftliches und gesellschaftliches Leben von der internationalen Zusammenarbeit ist und wir auch mit „ungeliebten Partnern“ zum Wohle der Gesellschaft gewisse Kompromisse eingehen müssen. Damit meine ich nicht, Krieg zu dulden. Aber die Zeichen der letzten Jahre hätten schon gedeutet werden müssen, um auf diplomatischen Wegen die Differenzen nicht eskalieren zu lassen. Jetzt ist das Dilemma groß und die Folgen der Krise nicht abzusehen. Es reicht wohl nicht, Spitzenpolitiker entsprechend der Parteizugehörigkeit in ein Amt zu hieven. Es muss auch die nötige Fachkompetenz vorhanden sein, um die Probleme unserer Zeit zu bewältigen. Völlig in den Hintergrund ist momentan der Kampf gegen die Klimaveränderung geraten. Gerade jetzt, wo weltweit und ausnahmslos alle Staaten der Erde geeint Anstrengungen unternehmen müssten, um den drohenden Klimakollaps zu stoppen, profilieren sich die Regierenden mit Krieg und dem Pflegen von Feindbildern. Wenn China, Indien, Russland und weitere Staaten nicht mit in die „Arche“ der Klimaschützer einsteigen und womöglich ein Trump in den USA wieder das Sagen bekommt, dann „gute Nacht“ menschliche Zivilisation. Die Idee mit dem „Klimaclub“ dürfte dann wirkungslos verpuffen. Ich weiß, dass ich mir durch die Äußerung meiner Gedanken unter Umständen Ärger einheimen kann. Aber: „Die Gedanken sind frei!“ (Noch?)

Zwei schönen Begebenheiten durfte ich kürzlich beiwohnen. In unserem Kindergarten wurden die künftigen ABC-Schützen von den Jüngeren und natürlich den Erziehern im Rahmen eines tollen Programms verabschiedet. Den Tag rundete ein von den Eltern bestens organisierter Kindernachmittag im Schullandheim Eurohof Hainewalde ab. Zu einem zweiten freudigen Ereignis führte mich die Einladung zur Verabschiedung der 10-KlassenschülerInnen aus der Pestalozzi-Oberschule Großschönau ins Berufsleben. Es war für mich schon eigenartig, die Kinder, die ich scheinbar vor Kurzem noch in unserem Kindergarten gesehen habe, nun als junge „Erwachsene“ bei der Übernahme ihrer Abschlusszeugnisse zu erleben. Das schöne Bühnenprogramm und natürlich die – wie immer – humorgeladene Rede des Schulleiters, Herrn Lindecke, verliehen der Feier einen angenehmen Rahmen.

Liebe Hainewalder, aufgrund des Wahlprüfungsverfahrens und seines Jahresurlaubs im August wird mein Nachfolger, Andreas Mory, voraussichtlich erst Anfang September die Amtsgeschäfte übernehmen. Bis dahin können Sie sich mit Ihren Anliegen – wie gehabt – vertrauensvoll an mich wenden. Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit, werden oder bleiben Sie gesund und passen Sie gut auf sich und die Welt auf!

Ihr Jürgen Walther

Amtlicher Teil

Beschlüsse aus der 6. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde am 20.06.2022

21/06/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt den Sitzungsplan des Gemeinderates Hainewalde für das 2. Halbjahr 2022.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde zzgl. Bürgermeister: 12 + 1
Anwesend: 8 + 1
Ja-Stimmen: 8 + 1

Nein-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: keine
Befangenheit: keine

22/06/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt die Beibehaltung der Höhe der Elternbeiträge in der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Hainewalde für das Jahr 2022 wie folgt:

- Krippenbereich von 220,00 € je Vollzeitplatz und Monat
- Kindergartenbereich von 110,00 € je Vollzeitplatz und Monat
- Hortbereich von 60,00 € je Vollzeitplatz und Monat

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde zzgl. Bürgermeister: 12 + 1
Anwesend: 8 + 1
Ja-Stimmen: 7 + 1
Nein -Stimmen: 1 (GR Scholze)
Stimmenthaltungen: keine
Befangenheit: keine

* siehe öffentliche Bekanntmachungen

23/06/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde stimmt dem Verkauf des Flurstücks 254/4 in Hainewalde, Hohle Gasse, an Frau Heidrun Wehle, wohnhaft Hohle Gasse 6 in 02779 Hainewalde, zu einem Preis von 1.254,00 € zu. Außerdem sind alle anfallenden Nebenkosten durch die Käuferin zu tragen.

Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Kaufvertrages beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde zzgl. Bürgermeister: 12 + 1
Anwesend: 8 + 1
Ja-Stimmen: 8 + 1
Nein-Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: keine
Befangenheit: keine

24/06/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Hainewalde beschließt die Vergabe von Bauleistungen „Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Hainewalde zur Steigerung der Energieeffizienz im Bauabschnitt Mandau Süd-West“ an die SachsenNetze HS.HD GmbH zum Angebotspreis von insgesamt 58.758,20 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderates Hainewalde zzgl. Bürgermeister: 12 + 1
Anwesend: 8 + 1
Ja-Stimmen: 8 + 1
Nein -Stimmen: keine
Stimmenthaltungen: keine
Befangenheit: keine

Bitte vormerken:

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hainewalde ist für **Montag, dem 19.09.2022, 19:00 Uhr** in der **Turn- und Festhalle Hainewalde, Kretschberg 6**, vorgemerkt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der öffentlichen Bekanntmachung.

Sprechzeiten der Gemeinde Hainewalde:

Sprechzeiten beim Bürgermeister nach Vereinbarung.
Bürgersprechstunde Dienstag und Donnerstag
09:00 – 10:00 Uhr Frau Wenzel

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2931), in Verbindung mit § 7 Abs. 4 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert wurde, macht die Gemeinde Hainewalde Folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2022 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2021 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Auf Grundlage des § 8 Abs. 1 Nr. 2 Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) bearbeitet die Gemeinde Großschönau im Namen der Gemeinde Hainewalde im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde den Sachverhalt.

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Großschönau, Hauptstraße 54 in 02779 Großschönau zu erheben.

Hainewalde,
den 09.06.2022



Jürgen Walther,
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Staffelung der Elternbeiträge der Kita Mandauspatzen Hainewalde ab Oktober 2022

Bei den Beiträgen der Teilzeitplätze gibt es nur leichte Differenzen zum Vorjahr auf Grund einer anderen Berechnungsmethode. Die Platzgebühren für die Vollzeitplätze haben sich nicht erhöht.

Elternbeiträge	Familie	Alleinerziehend
Krippe, max. 9 Stunden		
1. Kind	220,00 €	209,00 €
2. Kind	154,00 €	143,00 €
3. Kind	66,00 €	55,00 €
4. Kind	22,00 €	11,00 €
Krippe, max. 7,5 Stunden		
1. Kind	183,33 €	174,17 €
2. Kind	128,33 €	119,17 €
3. Kind	55,00 €	45,83 €
4. Kind	18,33 €	9,17 €

Krippe, max. 6 Stunden		
1. Kind	146,67 €	139,33 €
2. Kind	102,67 €	95,33 €
3. Kind	44,00 €	36,67 €
4. Kind	14,67 €	7,33 €
Krippe, max. 4,5 Stunden		
1. Kind	110,00 €	104,50 €
2. Kind	77,00 €	71,50 €
3. Kind	33,00 €	27,50 €
4. Kind	11,00 €	5,50 €
Kindergarten, max. 9 Stunden		
1. Kind	110,00 €	104,50 €
2. Kind	77,00 €	71,50 €
3. Kind	33,00 €	27,50 €
4. Kind	11,00 €	5,50 €
Kindergarten max. 7,5 Stunden		
1. Kind	91,67 €	87,08 €
2. Kind	64,17 €	59,58 €
3. Kind	27,50 €	22,92 €
4. Kind	9,17 €	4,58 €
Kindergarten, max. 6 Stunden		
1. Kind	73,33 €	69,67 €
2. Kind	51,33 €	47,67 €
3. Kind	22,00 €	18,33 €
4. Kind	7,33 €	3,67 €
Kindergarten, max. 4,5 Stunden		
1. Kind	55,00 €	52,25 €
2. Kind	38,50 €	35,75 €
3. Kind	16,50 €	13,75 €
4. Kind	5,50 €	2,75 €
Hort, 6 Stunden		
1. Kind	60,00 €	57,00 €
2. Kind	42,00 €	39,00 €
3. Kind	18,00 €	15,00 €
4. Kind	6,00 €	3,00 €
Hort, 5 Stunden		
1. Kind	50,00 €	47,50 €
2. Kind	35,00 €	32,50 €
3. Kind	15,00 €	12,50 €
4. Kind	5,00 €	2,50 €

Hainewalde,
den 15.07.2022



Jürgen Walther,
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
der Personal- und Sachkosten
der Kindertageseinrichtungen
der Gemeinde Hainewalde im Jahr 2021
nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG**

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €	Hort 6h in €
erforderliche Personalkosten	1.049,13	437,14	236,05
erforderliche Sachkosten	338,31	140,96	76,12
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.387,44	578,10	312,17

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten.

(z. B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Kosten für 9 Stunden).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €		Hort 6h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	246,50	246,50		164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	213,33	103,33	103,33	57,33
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	927,61	228,27	228,27	90,51

* SVJ = Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Mieten

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	305,40
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	305,40

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9h in €	Kindergarten 9h in €	Hort 6h in €
Gesamt	8,23	3,43	1,85

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

Entfällt, da in der Gemeinde Hainewalde nicht vorhanden.

Hainewalde,
31.05.2022



Jürgen Walther
Jürgen Walther,
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Abfallentsorgung



Juli / August

Gelbe Tonne: Mittwoch, 03.08.2022
 Bioabfall: Dienstag, 26.07.2022
 Dienstag, 09.08.2022
 Restmüll: Dienstag, 19.07.2022
 Dienstag, 02.08.2022
 Blaue Tonne: Donnerstag, 04.08.2022
 Schadstoffmobil: 03.08.2022
 09:30 – 10:30 Uhr Kretschamberg

Angaben sind ohne Gewähr.

Informationen

**Familiennachrichten
des Standesamtes**

**Wir kondolieren den Angehörigen
der Verstorbenen**



- Ralf Udo Palme**
aus Großschönau
- Helga Lieselotte Gründer**, geb. Thonig
aus Hainewalde
- Brunhilde Monika Wende**, geb. Grafe
aus Großschönau
- Edith Ursula Faustmann**, geb. Fietze
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf
- Waldtraud Marta Erna Wacker**, geb. Sternsdorf
aus Hainewalde
- Sabine Israel**, geb. Bias
aus Großschönau
- Peter Zimmermann**
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf
- Elsa Johanna Kunze**, geb. Schirmer
aus Hainewalde
- Elisabeth Gudrun Krell**, geb. Grafe
aus Großschönau, zuletzt Pflegeheim Hörnitz
- Frieda Martha Elli Hoffmann**, geb. Katzorke
aus Großschönau
- Rudolf Werner Diesner**
aus Großschönau

**Bitte nehmen Sie die
Hinterlassenschaften
Ihrer Lieblinge mit
Hundekottüten auf
und entsorgen Sie in
Ihren Restmüllgefäßen
oder in den öffentlich
aufgestellten Müllkörben.**



Wir gratulieren zur Hochzeit und wünschen dem Paar alles Gute



Anne Sedlacek und Axel Sperlich
aus Hainewalde am 25.06.2022

Wir gratulieren den Ehepaaren



Silvia und Lothar Schäfer
aus Großschönau
am 21.07.2022

Bärbel und Klaus Jähne
aus Großschönau
am 22.07.2022

Annemarie und Günther Thiele
aus Großschönau
am 12.08.2022

zum Fest der goldenen Hochzeit

Christine und Helmut Riedel
aus Großschönau
am 24.07.2022

Elisabeth und Eberhard Schulzensohn
aus Großschönau
am 28.07.2022

Regina und Horst-Jürgen Knappe
aus Großschönau
am 11.08.2022

Erika und Günter Uhma
aus Großschönau / Erholungsort Waltersdorf
am 11.08.2022

zum Fest der diamantenen Hochzeit

Liane und Gerhard Schwanitz
aus Hainewalde
am 21.07.2022

zum Fest der Gnadenhochzeit

**sehr herzlich und wünschen Ihnen noch viele
schöne gemeinsame Jahre in Liebe,
Harmonie und Gesundheit.**

Altersjubilare



Gemeinde Großschönau

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Hubert Nestmann	18.07.1952
	Herr Klaus-Peter Dietrich	20.07.1952
	Herr Werner Noack	20.07.1952
	Frau Bożena Krzewińska	30.07.1952
	Frau Angelika Nachtwei	05.08.1952
75. Geburtstag	Frau Uta Fröhlich	20.07.1947
	Herr Reinhard Fiebiger	23.07.1947
	Herr Dieter Clausnitzer	03.08.1947
	Frau Ingrid Daniger	04.08.1947
80. Geburtstag	Herr Christian Beckel	23.07.1942
	Herr Ludwig Ritter	30.07.1942
	Frau Ingeborg Kanzog	11.08.1942
	Frau Margitta Bartsch	12.08.1942
85. Geburtstag	Frau Margit Thomas	27.07.1937

OT Erholungsort Waltersdorf

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Herr Volkmar Hamann	17.07.1952
	Frau Angelika Palm	13.08.1952
75. Geburtstag	Herr Gunter Weichenhain	01.08.1947
	Frau Christa Häber	12.08.1947
80. Geburtstag	Herr Roland Jäkel	18.07.1942
	Frau Christel Partzsch	19.07.1942
85. Geburtstag	Frau Brigitte Remane	21.07.1937
	Herr Roland Bergmann	04.08.1937

Hainewalde

Wir gratulieren herzlich zum

70. Geburtstag	Frau Renate Heidrich	03.08.1952
75. Geburtstag	Frau Ingrid Friedrich	28.07.1947
	Frau Renate Schatz	14.08.1947
80. Geburtstag	Herr Erhard Wolf	07.08.1942

Ärztbereitschaft



für die Gemeinden Großschönau mit dem Ortsteil Erholungsort Waltersdorf und Hainewalde

wochentags 07:00 bis 19:00 Uhr
Zuständigkeit des Hausarztes

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: **116 117**
Mo./Di./Do. 19:00 – 07:00 Uhr
Mi./Fr. 14:00 – 07:00 Uhr
Sa./So. 00:00 – 24:00 Uhr

Krankentransporte: **03571 19222**
Quelle: Landkreis Görlitz, SB Leitstellen

Zahnärztereitschaft

aktueller Überblick unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Allgemeine Bereitschaftsdienste
Frauen- und Kinderschutzwohnung Zittau
Telefon: 0175 9809462

holzstempel
in verschiedenen größen, auch rund erhältlich.

pocket stamp
der einzigartige, persönliche stempel passt in jede tasche.

mini dater
kleine und handliche selbstfärber mit datum oder/und wortband.

classic line
handliche selbstfärber mit metallrahmen. für müheloses stempeln auch bei dauergebrauch.

office line
besonders leichte und leichtgängige selbstfärber. entworfen für das moderne büro-ambiente.

printer line
selbstfärbende stempelgeräte in kunststoff-gehäusen in brillanten farben. Ideal für perfekte abdrucke in allen größen, auch rund und oval.

Hanschur-Druck
Medienezeugnisse aus Großschönau

Veranstaltungsplan der Gemeinden Großschönau mit dem Erholungsort Waltersdorf und Hainewalde

Mitte Juli bis Mitte August

Freitag, 15.07.

Grußschinner Schissn Schießwiese /
16:00 Uhr buntes Markttreiben Festplatz Großschönau
19:00 Uhr Böllerschüsse und Eröffnung des Jahrmarktes
mit Bieranstich im Festzelt
und Tanz mit DJ Joe Koimbra

Samstag, 16.07.

10:00 – **49. Wasserballturnier** Kleines Bad
16:00 Uhr des TSV Großschönau e.V. Großschönau
Grußschinner Schissn Schießwiese /
14:00 Uhr buntes Markttreiben Festplatz Großschönau
mit Händlermarkt
16:00 Uhr Weberschiffchenrennen der Feuerwehr Großschönau
auf der Lausur zugunsten NASCAR HILFT &
dem Sonnenstrahl e.V.
18:00 Uhr Tanz mit DJ Joe Koimbra

Sonntag, 17.07.

Grußschinner Schissn Schießwiese /
14:00 Uhr buntes Markttreiben Festplatz Großschönau
mit Händlermarkt
15:00 Uhr Auftritt der Musikschule Fröhlich
mit dem Rockin Accordeons unter Leitung
von Steffen Saueremann
18:00 Uhr Tanzabend mit DJ Joe Koimbra im Festzelt
und gegen 22:00 Uhr brillantes Musikfeuerwerk

Montag, 18.07.

Grußschinner Schissn
14:00 Uhr buntes Markttreiben und Schießwiese /
Familientag Festplatz Großschönau
mit ermäßigten Preisen

Donnerstag, 21.06.

10:00 Uhr **Ortsführung entlang** ab Naturparkhaus Zittauer
der Umgebendehäuser Gebirge Erholungsort
Waltersdorf
14:00 Uhr **Der Handweberin nicht** Textile Kreativwerkstatt
nur über die Schulter geschaut. Oberlausitzer
Gebühr: 20,00 € Webschule

Freitag, 22.07.

14:30 Uhr **Offener Handarbeitstreff** Textile Kreativwerkstatt
für Ukrainerinnen – Oberlausitzer Webschule
Deutsch lernen, Kontakte knüpfen
(auch russisch, englisch)

Samstag, 23.07.

10:00 Uhr **Geführte Wanderungen** ab Parkplatz
im Zittauer Gebirge, „Forsthaus“
Naturparkführung Luftkurort Lückendorf

Montag, 25.07.

14:00 Uhr **Der Handweberin nicht** Textile Kreativwerkstatt
nur über die Schulter geschaut. Oberlausitzer
Gebühr: 20,00 € Webschule

Dienstag, 26.07.

10:00 Uhr **Dorfspaziergang** Kanitz-Kyawsches
durch Hainewalde Schloss Hainewalde

Donnerstag, 28.07.

10:00 Uhr **Ortsführung** ab Parkplatz
durch Großschönau Ev.-Luth. Kirche Großschönau

Samstag, 30.07.

10:00 – **Handweberei** Kurs-Nr. 05/22: Textile
17:00 Uhr Wochenende mit der Meisterin Kreativwerkstatt
B. Okeke, Einführung in die Oberlausitzer
Grundlagen Webschule
Weben zum Mitnehmen.
Gebühr: 95,00 €, zzgl. Materialkosten

Sonntag, 31.07.

10:00 – **Handweberei** Kurs-Nr. 05/22: Textile
17:00 Uhr Wochenende mit der Meisterin Kreativwerkstatt
B. Okeke, Einführung in die Oberlausitzer
Grundlagen Webschule
Weben zum Mitnehmen.
Gebühr: 95,00 €, zzgl. Materialkosten

Montag, 01.08.

10:00 Uhr **Werksführung** Frottana –
Textil GmbH & Co. KG
Großschönau

Mittwoch, 03.08.

09:30 Uhr **Wanderung der Natur- und** ab Parkplatz
Wanderfreunde „Lausche“ Bahnhof Bertsdorf
Waltersdorf e.V. zum Ameisenberg
mit PKW-Fahrgemeinschaft,
große Tour etwa 10 km, kleine Tour 5 km,
Einkehr geplant

Donnerstag, 04.08.

10:00 Uhr **Ortsführung entlang** ab Naturparkhaus Zittauer
der Umgebendehäuser Gebirge Erholungsort
Waltersdorf
14:00 Uhr **Der Handweberin nicht** Textile Kreativwerkstatt
nur über die Schulter geschaut. Oberlausitzer
Gebühr: 20,00 € Webschule

Freitag, 05.08.

19:00 Uhr **Sagenhafter Abendspaziergang** ab
durch Großschönau „Zur Weberstube“
Theodor-Haebler-Str. 38
Großschönau

Samstag, 06.08.

10:00 – **Handweberei** Kurs-Nr.06/22: Textile
17:00 Uhr Wochenende mit der Meisterin Kreativwerkstatt
B. Okeke, Einführung in die Oberlausitzer
Grundlagen bzw. Fortführung Webschule
von Kurs 1,
Weben zum Mitnehmen.
Gebühr: 95,00 €, zzgl. Materialkosten

Sonntag, 07.08.

10:00 – **Handweberei** Kurs-Nr.06/22: Textile
17:00 Uhr Wochenende mit der Meisterin Kreativwerkstatt
B. Okeke, Einführung in die Oberlausitzer
Grundlagen bzw. Fortführung Webschule
von Kurs 1,
Weben zum Mitnehmen.
Gebühr: 95,00 €, zzgl. Materialkosten

Montag, 08.08.

14:00 Uhr **Der Handweberin nicht** Textile Kreativwerkstatt
nur über die Schulter geschaut. Oberlausitzer
Gebühr: 20,00 € Webschule

Donnerstag, 11.08.

10:00 Uhr **Ortsführung** ab Parkplatz
durch Großschönau Ev.-Luth. Kirche

– Änderungen vorbehalten –

Öffnungszeiten Tourist-Information Großschönau / Erholungsort Waltersdorf und der Erlebnisausstellung im Naturparkhaus Zittauer Gebirge

Erholungsort Waltersdorf, Hauptstraße 28,
Telefon: 035841 2146, E-Mail: touristinfo@grossschoenau.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag 10:00 – 17:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag,
Feiertage 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Sonderausstellung:

zur Aussichtsplattform auf der Lausche

Neues aus der Tourist-Information

Kartenvorverkauf in der Tourist-Information

Sommertheater auf der Waldbühne und Saison 2022 / 2023

Neben Karten für das Sommertheater auf der Waldbühne Jonsdorf können bei uns auch bereits Karten für die neue Spielzeit bestellt werden. Das Gerhard-Hauptmann-Theater bietet für Besucher der Waldbühne Jonsdorf seit dieser Saison einen Bussuttle-Service mit Hin- und Rückfahrt ab Trixi-Bad Großschönau zum Parkplatz Gondelfahrt Jonsdorf an. Der Shuttle fährt 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn hin und 45 Minuten nach Vorstellungsende zurück. Allerdings erfolgt der Verkauf der Bus-Tickets zum Preis von 1,00 € **NUR vorab** und **NUR** an der Theaterkasse, eine Zusendung der Fahrscheine per Rechnung ist möglich.

Feuerzeug im Naturparkhotel Oybin

Zum Preis von 15,00 € erhalten Sie in der Tourist-Information Tickets für einen Abend mit „Feuerzeug“. Er spielt am 27. August 2022 um 19:00 Uhr im Naturparkhotel Oybin Lieder und Geschichten in seiner, ihm eigenen, unnachahmlichen Art.

Michael Hirte in der Ev.-Luth. Kirche Großschönau

Am 2. September 2022, um 19:00 Uhr, gastiert Michael Hirte in der Ev.-Luth. Kirche Großschönau. Gäste sind außerdem Simone Oberstein und Michael Holderbusch. Karten für diese Veranstaltung gibt es bei uns in der Tourist-Information.

Lipa Musica in der Ev.-Luth. Kirche Erholungsort Waltersdorf

Die Ev.-Luth. Kirche Waltersdorf ist am 3. Oktober 2022 Veranstaltungsort für das Internationale Musikfestival Lipa Musica. Um 19:00 Uhr erklingen Psalmen von Chandos, ein Unikat und komplexes Panorama des Schaffens von Georg Friedrich Händel. Karten hierfür sind ebenfalls in der Tourist-Information erhältlich.

Michaela Ullrich

Tourist-Information Großschönau / OT Waltersdorf

TRIXI Ferienpark Zittauer Gebirge

Jonsdorfer Straße 40, 02779 Großschönau
Telefon: 035841 6310, E-Mail: info@trixi-park.de



Öffnungszeiten:

Freizeitbad

Montag – Freitag 11:30 – 22:00 Uhr
Samstag / Sonntag 10:00 – 22:00 Uhr
Trixi Freizeitbad mit Dampfkammer, Whirlpool und Röhrenrutsche sowie dem Solebad mit Gradierwerk.

Saunalandschaft

täglich 13:00 – 22:00 Uhr
Saunalandschaft mit Finnhaus, Blocksauna und schönem Saunagarten zum Entspannen.

Stündlich finden im Finnhaus verschiedene Aufgüsse mit natürlichen Aromen statt.

TRIXI-SPA

Dienstag – Samstag 13:00 – 20:00 Uhr

Waldstrandbad

täglich 12:00 – 18:00 Uhr

Sachsenferien 09:00 – 20:00 Uhr

Verkürzte Öffnungszeiten bei Schlechtwetter möglich.

Die Öffnungszeiten sind unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter nebenstehendem QR-Code.



Gemeindebibliothek Großschönau

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau

Telefon: 035841 31035

E-Mail: bibliothek@grossschoenau.de

Öffnungszeiten:

Montag 10:00 – 16:00 Uhr

Dienstag u. Donnerstag 12:00 – 18:00 Uhr

Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Achtung!

Die Bibliothek hat vom 01. bis 19.08.2022 nur am Dienstag und Donnerstag von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.



Textile Kreativwerkstatt

OBERLAUSITZER WEBSCHULE Pünktlich zum Beginn der Sommerferien haben wir ein interessantes und um einige Punkte erweitertes Programm fertiggestellt.

Von Mitte Juli bis Mitte August haben wir Besuch von der Handweberin Barbara Okeke. Sie wird sowohl im Museum beim Umbau der Webstühle helfen, als auch in der Webschule beim Einrichten der Handwebstühle. Wir freuen uns sehr, dass sie daneben zwei Wochenendkurse im Handweben veranstalten wird. Außerdem kann man ihr an einigen Nachmittagen bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Wer einmal selbst erfahren möchte, wie sich die Weberei anfühlt, bekommt hier die Möglichkeit sich auszuprobieren.

Außerdem gibt es einen Patchwork-Nachmittag und kleine Upcycling-Webereien. Wer sich von seinem Lieblingsshirt überaus nicht trennen mag – bei uns kann er es einer neuen Bestimmung zuführen. Die neuen Flyer liegen aus, Infos gibt es auch unter www.grossschoenau.de.

Am Gänsehals 1

02779 Großschönau

Tel.: 035841 38395

Fax: 035841 38397

Funk: 0172 7941596

Mail: gaensehals@web.de

STK - VOGT

Straßen-Tief- und Kanalbau

Inhaber: Dipl.-Bau-Ing. Frank Vogt

Straßenbau ■ Garten- und Landschaftsbau

Kanalbau ■ Wasserbau ■ Pflasterarbeiten

Zaunbau ■ Hausbau ■ Bodenplatten

Ausblick

Ein besonderes Highlight wird der Oberlausitzer Kunstbus 2022 sein, der in diesem Jahr bereits zum 8. Mal unterwegs ist. Am 13./14. August reist er durch die Oberlausitz und wird u. a. an der Webschule halten. Jeder ist herzlich eingeladen, sich unter die Fahrgäste zu mischen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Die Textil-Künstlerin Gisela Hafer ist mit einer neuen Ausstellung dabei. Mit ihr startet nun endlich das Projekt Traum-Zauber-Wunsch-Tuch. Es gibt kleine Führungen auf dem Textilpfad um die Webschule herum und die Handweberinnen werden einiges zu zeigen haben. Dazu gibt es hier und da Musik und für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Informationen zum Fahrplan, Ticketkauf und zu den Programmen an den einzelnen Kunstorten finden Sie in der Tagespresse und unter

https://kunstkulturstiftung-oberlausitz.de/de_DE/kunstbus-2022.

Der „Rote Faden“ soll natürlich weiterwachsen. Wir bitten um Spenden roter Woll- oder Stoffreste, die mit verwebt werden können.

Heike Michel

Textile Kreativwerkstatt

in der Oberlausitzer Webschule Großschönau

Museen

Deutsches Damast- und Frottiermuseum

Schenaustraße 3, 02779 Großschönau

Telefon: 035841 35469,

E-Mail: museum@grossschoenau.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 10:00 – 17:00 Uhr

Sonnabend, Sonntag,

Feiertage

14:00 – 17:00 Uhr

Montag

geschlossen

Führungen: Auf Anfrage und nach vorheriger Anmeldung.



Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf

Telefon: 035841 72872

E-Mail: muehlen-museum@web.de

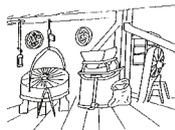
Öffnungszeiten:

Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr mit Führung

Freitag / Sonnabend 10:00 – 16:00 Uhr

Führungen an anderen Tagen und Zeiten sind ab 4 Personen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Tel.: 035841 36734 und 035841 37548



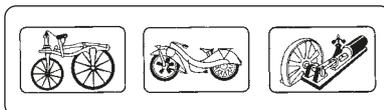
Motorrad- und Technikmuseum Großschönau

Hauptstraße 85,

02779 Großschönau,

Telefon: 035841 38885

www.motorrad-veteranen-technik-museum.de



Öffnungszeiten April bis Oktober:

Samstag / Sonntag

10:00 – 17:00 Uhr,

letzter Einlass jeweils 16:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

über die Tourist-Information

Großschönau / Erholungsort Waltersdorf

Kirchen

Informationen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großschönau



Großschönau – Waltersdorf Hainewalde – Hörnitz

Liebe Gemeindeglieder und Gäste,

aufgrund der momentanen Lage können sich durch geänderte Vorgaben schnell Veränderungen ergeben, ob eine Veranstaltung stattfinden kann oder nicht. Wir bitten Sie deshalb, stets auch die aktuellen Aushänge und Abkündigungen zu beachten. Vielen Dank!

- | | | |
|------------------|-----------|--|
| Sonntag, 17.07., | 10:30 Uhr | Gottesdienst zur Predigtreihe in Hörnitz
Teil 1: vom Handwerk des Friedens |
| Sonntag, 24.07., | 10:30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Großschönau, Kindergottesdienst, Predigtreihe
Teil 2: Friede fürs eigne Herz |
| | 19:00 Uhr | Kirchenklänge zum Abend in der Kirche Waltersdorf |
| Freitag, 29.07., | 19:30 Uhr | Konzert mit Andy Lang an der keltischen Harfe, Kirche Großschönau
(Vorverkauf: 17,- € / Abendkasse: 20,- €) |
| Sonntag, 31.07., | 10:30 Uhr | Gottesdienst in der Kirche Hainewalde
Predigtreihe Teil 3: Friede und Versöhnung |
| Sonntag, 07.08., | 10:30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Hörnitz
Predigtreihe Teil 4: Friede und Streit |
| | 19:00 Uhr | Kirchenklänge zum Abend in der Kirche Waltersdorf |
| Sonntag, 14.08., | 10:30 Uhr | Gottesdienst mit Taufe in der Kirche Großschönau
Predigtreihe Teil 5: Friede und der Eifer Gottes |

Kirchenöffnung

Kirche Waltersdorf:

Schlüssel in der Tourist-Information im Niederkretscham

ab dem 01.06. jeden Mittwoch: Kirch- und Orgelführung von 11:30 bis 12:00 Uhr

Der Förderverein Großschönauer Kirche informiert



Förderverein Großschönauer Kirche e.V.

Am **Freitag, den 29. Juli 2022, 19:30**

Uhr wird uns nun endlich, nach zweimaligem Verschieben, **Andy Lang mit Keltische Harfe & Songpoesie** ein Konzert in der Großschönauer Kirche geben.

„Ich glaube einfach, dass nach diesen schwierigen Zeiten, die wir alle als belastend erlebt haben, nun der richtige Moment ist für Ermutigung und Zuspruch, für Träumen und Hoffen, für Worte, Lieder und Klänge, die uns tief in der Seele bewegen.“

Das sagt Songwriter, Harfenist und Buchautor Andy Lang zu seinem neuen Konzertprogramm. Darin vermischt er geschickt seine sehnsuchtsvollen irischen Balladen mit ermutigenden deutschen Songs und Segensliedern. Humorvolle und tiefgründige

Zwischentexte lassen seine Zuhörer schmunzeln und erkennen: es sind unsere eigenen Geschichten und inneren Bilder, die der Resonanzraum für Andy Langs romantische Klangwelten sind.

Ziselierte Harfensounds, eine druckvoll und präzise gespielte Gitarre und v. a. – der warme Bariton des Songpoeten eröffnet Erfahrungsräume, in denen Hoffnung blühen und neue Inspiration wachsen kann.

Eintrittskarten gibt es zum Vorverkaufspreis von 17,00 € im Pfarramt Großschönau zu den Öffnungszeiten. Restkarten sind an der Abendkasse für 20,00 € erhältlich.

Vorankündigung

Für **Freitag, den 2. September 2022, 19:30 Uhr** wird ganz herzlich zu einem **Konzert mit Michael Hirte** in die Großschönauer Kirche eingeladen.

Der Mann mit der Mundharmonika wird gemeinsam mit Simone Oberstein und Michael Holderbusch das Konzert gestalten.

Tickets im Vorverkauf gibt es für 29,90 € bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und im Pfarramt zu den Öffnungszeiten, an der Abendkasse kostet es 33,90 €.

Lassen Sie sich zu diesem Höhepunkt einladen!

Kirchenöffnung

Vom 31. Mai bis 29. Oktober ist die evangelische Kirche dienstags bis samstags wieder von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr für Besucher geöffnet. Ab dem 2. Juni wird wieder jeden Donnerstag eine kleine Orgelmusik von 11:30 Uhr bis 12:00 Uhr von unserem Kantor Michael Tittmann angeboten.

Informationen der Brüdergemeinde Großschönau e.V.

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
www.efg-grossschoenau.de



Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	19:30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Montag	16:00 Uhr	Bibelentdecker-Club für alle Kids von 3 bis 13 – nicht in den Sommerferien –

Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Aloys-Scholze-Straße 4 · 02794 Leutersdorf
Tel: 03586 386250 · Fax: 03586 408534
Mobil: 0152 54150752
E-Mail: pfarramt@pfarrei-leutersdorf.de



Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:
Di. und Do. 10:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung

Samstag	17:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum Großschönau
Sonntag	09:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach
	10:30 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags-Gottesdienste

Dienstag	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Oppach
Donnerstag	09:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa
Freitag	18:00 Uhr	Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf

Alt-Katholische Gemeinde Großschönau

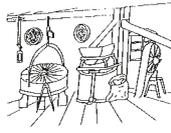
Sonntag, 07.08. 14:30 Uhr Ev. Kirche Großschönau:
Gottesdienst



Verschiedenes aus dem Ortsteil Waltersdorf

Förderverein Volkskunde- und Mühlenmuseum Waltersdorf e.V.

Dorfstraße 89, 02799 Waltersdorf
Telefon: 035841 72872
E-Mail: muehlen-museum@web.de



Der Vorgänger des heutigen Stadtmuseums im Franziskaner Kloster Zittau war die Ratsbibliothek der Stadt, wo reiche Zittauer Bürger z. B. ihre auf Reisen erworbenen Raritäten hingaben. Das Gemälde vom letztem im Dezember 1703 vom Waltersdorfer Förster Michael Kammeln gefangenem Luchs wurde vom Kaufmann George Grätz 1756 der Ratsbibliothek geschenkt. Ihm gehörte das Patrizierhaus in Zittau auf der Inneren Weberstraße 20. Der Luchs hängt heute im Eingang der Wunderkammer des Zittauer Stadtmuseums. Von 1958 bis 2009 befand sich das große Ölbild als Dauerleihgabe in unserem Museum. Vor einem Jahr haben wir eine verkleinerte Fotokopie davon anfertigen lassen und im Hausflur unseres Museums aufgehängt und erinnern damit an diese Begebenheit.



Unser Museum besteht aus einer stillgelegten Wassermühle und dem Grundstock einer privaten Sammlung des Gründers unseres Museums. Besonders auf dem später dazugekommenen Sägewerksboden (ein Sammelsurium) werden Kindheitserinnerungen älterer Besucher wach. Kindern dagegen ist Manches total fremd. Es müssen keine unschätzbaren Raritäten sein. Einfache Gebrauchsgenstände der dörflichen Bevölkerung sind in Vergessenheit geraten und werden bestaunt.

Christine Goldberg-Holz
Vorsitzende

**Fleischerei
Kneißner
und
Gaststätte
„Zur Aue“**

gesucht:

Küchenhilfe

Mühlstraße 21 · 02779 Großschönau · Tel. 035841 2663



Neues von „De Nubbern“

Liebe „Nubbern“-Freunde, ... endlich dürfen wir wieder ...

Wir Nubbern haben unsere Probenstätigkeit wieder aufgenommen und hoffen darauf, Sie im Oktober im Kretscham begrüßen zu können.

Da wir unser Lustspiel „Pension Schöllner“ 2020 nicht zu Ende spielen und viele das Stück nicht mehr sehen konnten, haben wir uns dazu entschlossen, dieses noch einmal aufzuführen.

Leider sind unser Kinder „flügge“ geworden und stehen uns nicht mehr zur Verfügung. Deshalb sind wir auf der Suche nach ein oder zwei spielfreudigen Kindern. Wenn also Ihr Kind oder Enkel Interesse an Mundart hat und Lust hat mit uns auf der Bühne zu stehen, dann melden Sie sich bei Familie Kunath 035841 37873 oder kommen Sie zu einer Probe bei uns vorbei, donnerstags 19:00 Uhr – Theodor-Haebler-Straße 48.

Lesermeinung

Lieber Bürger von Großschönau und Waltersdorf,

auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Wählern, die mir bei der Bürgermeisterwahl ihr Vertrauen ausgesprochen haben, bedanken. Wie ich immer betont habe, war mein Grund als Kandidat anzutreten, das anfängliche Zögern des alten und neuen Bürgermeisters. Dass er sich letztlich doch noch einmal für eine Amtszeit zur Verfügung gestellt hat, ist für viele Vorhaben im Gemeindeverband wohl das Beste.

Ich möchte Frank Peuker hier noch einmal zu diesem grandiosen Wahlsieg gratulieren und ihm Kraft und Gesundheit für die vor ihm stehenden Aufgaben wünschen.

Auf dem Stimmzettel standen zwar Bürger, aber es ging um die Zukunft der Orte. Und diese sehe ich in guten Händen! Ich finde es auch sehr bemerkenswert, dass wir in dem Gemeindeverband gleich vier Bewerber für dieses Amt hatten, davon drei Einzelbewerber (davon konnten die Bürger von Zittau nur träumen). Dies zeigt das Engagement der Bürger, nicht alles in die Hände der Parteien abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen
Mario Wächter

PS: mit Bürgern meine ich alle hier lebenden Menschen, gleich welchen Geschlechts

**Hundekottüten
erhalten Sie in
der Gemeindeverwaltung,
Zimmer 12.
100 Stück kosten 1,- €.**



jens vogt



**Zimmerei
Sägewerk**
Holzbau
Umgebundesanierung

**Dorfstraße 15a
02799 Waltersdorf**

Telefon 035841 63976

Fax 035841 63978

Funk 0172 3622979

www.zimmerei-jens-vogt.de



Verschiedenes aus der Gemeinde Hainewalde

Freiwillige Feuerwehr Hainewalde



150 Jahre Feuerwehr – ein Fest für alle Generationen

Das große Fest am 1. und 2. Juli im und um das Feuerwehrdepot ist vorbei und damit nun selbst Teil der 150-jährigen Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr in Hainewalde.

Es waren zwei Festtage, die wohl noch eine Weile nachhallen werden. Einige Aktionen werden besonders in Erinnerung bleiben. So der Korso der Feuerwehren aus den Nachbarorten (einschließlich Varnsdorf) am Samstag mit 13 Fahrzeugen und einem Rettungswagen des DRK. Hunderte von begeisterten Menschen säumten die Straßen. Auf der oberen Bergstraße wurden die Feuerwehren sogar mit einer Laola-Welle begrüßt. Und wann passieren schon mal so viele Feuerwehren die Hainewalder Himmelsbrücke?



Am Nachmittag demonstrierten Kameradinnen und Kameraden der Großschönauer Wehr vor der Alten Schule eindrucksvoll, was es heißt, einen Verunglückten aus einem demolierten Auto zu retten. Das Szenario: Ein Pkw ist mit einem Traktor kollidiert. Der Umgang mit Schere und Spreizer – die Geräte wiegen 21 kg – ist kein Zuckerschlecken, ein genaues Vorgehen unumgänglich. Die Moderation von Wehrleiter Fabian Hälschke machte das deutlich.



Am Ende konnte das Unfallopfer – unser Kamerad Tizian Scholze – von den Feuerwehrleuten unverseht gerettet und von den beiden DRK-Rettungssanitäterinnen auf die Trage gelegt werden. Dafür gab es großen Beifall von den großen und kleinen Zuschauern.

Wer sich den Freitagabend das Livekonzert von BamSession entgehen ließ, hat Pech gehabt. Handgemachte Rockmusik mit vier jungen Musikern aus dem östlichen Osten, das ist wohl aktuell kaum noch zu erleben. Organisiert hat das unser Kamerad Silvio Mavius, der an diesem Abend an der Bass-Gitarre glänzte. Danke Silvio!

Überhaupt herrschte an beiden Tagen eine stimmungsvolle heitere Atmosphäre. Nicht nur die Hainewalder genossen das Fest, auch von weiter her waren Gäste gekommen, auch ehemalige Ortsbewohner.



Kinder aller Altersklassen amüsierten sich „wie Bolle“. Sie nutzten die vielfältigen Angebote, formierten sich zur Polonaise und tanzten. Wann hat es das schon mal so gegeben. Der Hit war der Softeisautomat und wie immer die Fahrten mit dem großen und kleinen Feuerwehrauto. Auch sonst fehlte es an nichts. Es gab Leckeres vom Grill, den berühmten Mav-Kesselgulasch, Fischsemmlen sowie ein reichhaltiges Kuchenangebot der Feuerwehrfrauen (s. Bild Kuchen). Dafür gab es von vielen Gästen ein großes Lob. Gut besucht war auch das Traditionskabinett der Hainewalder Wehr in der Alten Schule.



Das alles wäre nicht möglich gewesen ohne den tagelangen fleißigen Einsatz der Feuerwehrkameraden, -kameradinnen und deren Angehörigen. Mehr war nicht möglich!

Ein riesiges Dankeschön an folgende Sponsoren und Unterstützer unserer Wehr:

Bäckerei Maiwald, Fleischerei Schüttig, Ines Mehnert von der Breitebergbaude, Getränke Art, Agrargenossenschaft Hainewalde, Häber Aluminiumbau GmbH, Mäbert GmbH Montage und Ladenbau, Kaffeerösterei Waltersdorf, Berndt- der Blumenladen Oderwitz, Steffen Leubner, Heizung – Sanitär; Kluttig Baumaschinendienst, Kindergarten „Mandauspätzen“, Oberländer Blasmusik.

Außerdem Familie Altmann, Frau Dr. med. Krause, Familie Rempel.

Danke den Kameraden der Nachbarwehren aus Großschönau, Waltersdorf, Bertsdorf-Hörnitz, Spitzkunndersdorf und Leutersdorf für Glückwünsche und Geschenke. Danke dem DRK Oderwitz. Und nicht zu vergessen: Dankeschön an Stefan Weigelt, genannt Brille, der immer da ist, wenn er gebraucht wird.

Die Reihenfolge der Genannten stellt keine Wertigkeit dar. Wir bitten um Nachsicht, sollten wir jemanden vergessen haben.

Text: Marina Michel

Ausblick: In der August-Ausgabe des Nachrichtenblatts steht die Festsitzung der FW Hainewalde im Fokus, vor allem der Bericht von Wehrleiter Rainer Milde zu Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr.

Eurohof Dreiländereck e.V. Sachsen

– Pressemitteilung –

Blitz for Kids stoppt Autofahrer vor dem Eurohof

„Achtung Kinder!“ steht auf dem Schild kurz vor dem Ortseingang von Hainewalde, kurz darauf sieht man schon das große Tor des Eurohofes.

Hier verbringen jede Woche Kinder aus ganz Sachsen ihre Klassenfahrt. Frau Günther, die Leiterin des Schullandheimes, hält jedes Mal die Luft an, wenn sie mit den Kindern vor dem Hof die Straße überqueren müssen. Die Straße ist nicht gut einzusehen und die Autos lassen sich viel zu schnell in die Ortschaft rollen.

„Die Autos und vor allem LKW’s kommen hier manchmal mit mehr als 60 km/h runter, viel zu schnell“ sagt Bürgerpolizist Herr Lange. „Schade, dass es 30er Zonen nur für Bildungseinrichtungen gibt“ zitiert er ironischerweise einen Kollegen.

Er und seine Kollegen der Bürgerpolizei Großschönau und Oberland stoppten am 15.6.2022 mehrere Autofahrer vor dem Schullandheim. Auch Fahrzeugführer, welche die zulässige Gesamtgeschwindigkeit einhielten, wurden von den Kids aus dem Verkehr gezogen.

„Danke, dass Sie so umsichtig fahren“ sagt Zoé aus der 4b und überreicht der Rentnerin aus Oderwitz eine „grüne Karte“. Fahrer, welche sich allerdings nicht an das Tempolimit halten, bekommen eine orangefarbige Karte sowie eine Standpauke der Viertklässler.



Außerdem durften die Grundschüler einen Funkwagen sowie die Ausrüstung der Polizei unter die Lupe nehmen und sich über den Beruf genauer informieren.

Diese Aktion soll Autofahrer auf die Situation vor dem Landheim aufmerksam machen und wird noch mehrfach in diesem Jahr stattfinden.



Pflegedienst Glathe Mobile Fußpflege

Vereinbaren Sie einen Termin unter:
0172 2402455

zilentio

IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU

Tag & Nacht erreichbar
Tel.: 03583 5763-20 Handy: 0172 3706906
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau
E-Mail: bestattung@zilentio.de
Internet: www.zilentio.de



AMBULANTER PFLEGEDIENST

Hand in Hand

SELBSTBESTIMMT LEBEN · KREATIV ALTERN

Obere Mühlwiese 8 · 02779 Großschönau
J.J.K.Schulze GbR · Telefon 035841 679920



- Kantine Schlauchboot
- Kleines Bad
- Essen auf Rädern
- Plattenservice

Christa Ulbrich
Hauptstraße 85a Großschönau

Harti's Schlemmerecken

Telefon und Fax (035841) 67504

Flecke-Essen

im Kleinen Bad

15.07. – 18.07.2022
von 16:00 bis ca. 19:00 Uhr

Vereinsnachrichten

TSV Großschönau e.V.

Abteilung Schwimmen Großschönauer Schwimmer mit starkem Saisonabschluss – Deutsch-Tschechisches Schwimmfest mit Rekordbeteiligung



Nach zweijähriger Pause fanden zum Saisonabschluss wieder die Kreis-Kinder- und Jugendspiele statt. Da wir durch die coronabedingten Schließzeiten im Trixi-Bad weniger trainieren konnten als vergleichsweise die Schwimmer aus Zittau und Görlitz, waren wir gespannt, wie sich unsere Sportler gegen die Konkurrenz aus dem gesamten Landkreis behaupten können.

In Görlitz und Zittau gingen über 30 Sportler des TSV Großschönau e.V. an den Start. Die Großschönauer Schwimmer präsentierten sich in hervorragender Form und konnten mit insgesamt 82 Medaillen, davon 23 Gold-, 29 Silber- und 30 Bronzemedailles ein herausragendes Ergebnis erkämpfen.

Der erfolgreichste Teilnehmer war Arthur Jäckel (Jahrgang 2010), der fünf Goldmedaillen gewann.

Die weiteren Goldmedaillen für den TSV Großschönau gewannen Hannah Schmidt, Vanessa Kschierer (beide Jahrgang 2007), Mathilda Schwerdtner (Jahrgang 2008), Richard Schmidt (Jahrgang 2005), Anton Randig (Jahrgang 2008), Julian Kluge, Kilian Schier (beide Jahrgang 2009), Vincent Neumann (Jahrgang 2010), Jonas Fritsche und Justus Jungmichel (beide Jahrgang 2013).

Am 02. / 03. Juli fand das 21. deutsch-tschechische Schwimmfest im Kleinen Bad Großschönau statt.

In diesem Jahr hatten wir wieder einmal richtig Glück mit dem Wetter. Bei 22 °C Lufttemperatur und 23 °C Wassertemperatur wurde der einzige Freiwasserwettkampf in unserem Landkreis, der traditionell den Saisonabschluss vor den Sommerferien bildet, ein Erlebnis für Teilnehmer und Veranstalter.

Die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Schwimmvereinen aus Straz pod Ralskem und Großschönau bestehen nunmehr seit 25 Jahren. Dies wurde würdig gefeiert und die Strazer Mannschaft überraschte uns mit einer Jubiläumstorte.

Mit 142 gemeldeten Kindern und Jugendlichen aus Zittau, Oibersdorf, Dresden, Görlitz, Kirschau, Neugersdorf, Straz pod Ralskem und Großschönau kämpften so viele Sportler wie nie zuvor um die Plätze auf dem Siegerpodest.

Höhepunkt war einmal mehr die große Abschlussstaffel um den Pokal der Euroregion, den die Schwimmer der SG Robur Zittau vor der Staffel des TSV Großschönau gewannen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen freiwilligen Helfern, insbesondere den Eltern und Großeltern unserer Schwimmer, die bei der Durchführung unseres Schwimmfestes geholfen haben



Die Jubiläumsfeier fand am Freitagabend statt.

und auch die gesamte Saison sehr oft unentgeltlich zu Wettkämpfen gefahren sind.

Das Schwimmfest wird durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes mitfinanziert.



Am Samstag gab es spannende Schwimmwettkämpfe.



Julian Kluge und Kilian Schier gewannen häufig im Doppelpack.



Die Abschlussstaffel gewann die Zittauer Mannschaft vor unserer Staffel und dem Team aus Görlitz.

Volker Hofmann

Abteilung Fußball

Bericht TSV Großschönau Abteilung Fußball zur Saison 2021/2022

Nach den coronabedingten Maßnahmen über den Winter startete der Spielbetrieb planmäßig für den Fußball-Nachwuchs schon Anfang März und endlich konnte 2022 nach zwei Jahren Entbehnung wieder eine Meisterschaft regulär zu Ende gespielt werden.

Trotz aller Einschränkungen haben die 9 ehrenamtlich aktiven Nachwuchs-Trainer des TSV immer versucht, unter Einhaltung der Regeln, den Trainingsbetrieb aufrecht zu erhalten. Es zeichnete sich schon länger ab, dass die kritische Phase deutlich besser überstanden wurde, als bei vielen anderen Vereinen oder Sportarten.

So gewann man sogar Kinder für den Fußball hinzu, speziell bei den F-Junioren (U9) waren es über 30 Kinder, was die berufstätigen Trainer teils an Grenzen brachte.

Belohnt wurde die Abteilung des TSV dafür die letzten zwei Monate mit einer wahren Medaillen- und Titelflut in fast allen Altersklassen.

Der erstmalige Gewinn des Oberland-Cups für die beste Nachwuchsabteilung der Region bringt die hervorragende Arbeit in der Breite vermutlich am besten zum Ausdruck.

Erwähnenswert an der Stelle sind aber insbesondere die Leistungen im ganzjährigen Spielbetrieb des Fußballverbandes Oberlausitz, wo die F-Junioren und D-Junioren (U13) jeweils Staffelsieger ihrer Kreisligen wurden. Die F-Junioren und C-Junioren (U15) dazu die Meisterschaft des kompletten Landkreises auf Platz 3 abschlossen, und die E-Junioren (U11) erstmals seit Jahrzehnten wieder die ganz großen Titel, ohne einen Punktverlust in der Kreisoberliga, mit Kreismeisterschaft und Pokalsieg nach Großschönau holten.

Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Nachbarvereinen, welche ihren Teil innerhalb der Spielgemeinschaften beitrugen. Der Nachwuchs-Start in die neue Saison wird am 03.09.22 im Rahmen des Fußballfestes stattfinden.

Die 1. Männermannschaft erreichte in der Saison 2021/2022 einen hervorragenden 3. Platz, der aber aus Sicht der Mannschaft selbst etwas enttäuschend ist, da man sich für die vergangene Saison etwas mehr vorgenommen hatte. Die Mannschaft lässt häufig aufblitzen, was sie zu leisten im Stande ist. Gerade in den Spitzenspielen gegen Lawalde, das man gewann und gegen Olbersdorf als man in der zweiten Halbzeit keinen Torschuss zuließ, zeigte die Mannschaft ihr Leistungsvermögen. Aber genauso kann die Leistung auch mal in die andere Richtung kippen, wenn es gegen vermeintlich schwächere Gegner mal nicht läuft und dadurch Punktverluste hingenommen werden mussten. Das gilt es, nächste Saison zu verbessern, um die hochgesteckten Ziele zu erreichen. Die ersten Neuzugänge für die nächste Saison sind eingetütet und ab Mitte Juli beginnt die 1. Männermannschaft mit der Saisonvorbereitung.

Die Senioren gingen nach der abgebrochenen Saison 2020/2021 mit einer schlagkräftigen Mannschaft und mit viel Vorfreude und Euphorie in die Saison 2021/2022, mit dem Ziel, eine gute Platzierung zu erreichen. Doch bereits am ersten Spieltag erfolgte die erste Niederlage gegen eine starke Bertsdorfer Mannschaft, die die Grün-Weißen bereits früh in der Saison unter Zugzwang brachte. Eine Reaktion der Mannschaft erfolgte in den darauffolgenden drei Spielen, die alle gewonnen werden konnten. Am darauffolgenden Spieltag gelang erst nach starker Aufholjagd in letzter Minute noch der Ausgleich gegen den VfB Zittau, der am Ende einen weiteren Punkt einbrachte. Ende Oktober 2021 war man zu Gast beim direkten Nachbarn aus Hainewalde. Im „Derby“ behielt man die Oberhand und konnte das Spiel für sich entscheiden. Dieses Spiel war das Letzte im Kalenderjahr 2021 und das vorerst Letzte für die nächsten 5 Monate, da aufgrund von Corona der Spielbetrieb ausgesetzt wurde. Fortgesetzt werden konnte die Saison im März 2022, in der allerdings nur noch die verbliebenen 5 Spiele aus der Hinrunde ausgetragen wurden und somit die Saison nach der Hinrunde beendet wurde. Im Frühjahr 2022 hatte die Mannschaft mit personellen Problemen zukämpfen, sodass man in die Duelle mit Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte nicht in Bestbesetzung antreten konnte. Zu diesen Spielen gehörten die Duelle gegen Lok Zittau und den OFC Neugersdorf, die beide verloren gingen, man sich aber in diesen Spielen bis zum Schluß gegen die Niederlage mit allen Kräften gewehrt hat. Die restlichen 3 Spiele der Saison konnten gewonnen und die Saison auf einem sehr guten Platz 3 beendet werden, da auch die direkten Konkurrenten nicht immer personell gut aufgestellt waren und unerwartete Punktverluste hinnehmen mussten. In der nächsten Saison geht die Seniorenmannschaft mit neuem Betreuerstab und in einer Spielgemeinschaft mit der ZSG Jonsdorf in den Spielbetrieb.

Die Erfolge im Nachwuchs und im Männerbereich erfordern engagierte Trainer, Betreuer, Eltern und Unterstützer, ohne die nichts funktioniert, ordentliche Sportstätten und finanzielle Mittel, wo fast alle Sponsoren dem Verein die Treue hielten, und sogar Neue sich für ein Engagement interessierten – großen Respekt dafür.

Hinterlegt werden soll auf diesem Wege nochmals der Wunsch Richtung Gemeinde nach einer Sanierung des Platzes an der kleinen Jahnturnhalle, welcher leider aktuell für Vereinssport nicht mehr nutzbar ist.



Jedes Ausweichen auf andere Orte ist mit Zeit- und Kostenaufwand verbunden und die Anzahl der Kinder bzw. Trainingsgruppen übersteigt inzwischen die vorhandenen Ressourcen und macht es schwer, auf Dauer dieses Niveau zu halten.

Die Fußballer und letztlich das ganze Dorf können stolz sein, was hier durch Zusammenhalt, Opferbereitschaft und Fleiß die letzten Jahre erreicht wurde und ein Besuch lohnt sich nicht nur beim Männerspiel.

Abteilung Leichtathletik

Heiß – heißer – Ostsächsische Meisterschaften 2022

Am 19. Juni fanden in Bautzen die Ostsächsischen Meisterschaften der Leichtathleten statt. Mit 38 °C im Schatten und einem stürmischen Wind erwarteten die Teilnehmer extreme Bedingungen. Dennoch sollte es für die fünf Sportler des TSV Großschönau ein recht erfolgreicher Tag werden.

Nachdem Emil Richter schon Bronze im Hochsprung gewonnen hatte, und in das Sprintfinale eingezogen war, lief er in einer wahren Hitzeschlacht zum bisher größten Erfolg seiner sportlichen Laufbahn. Er hing über 800 m alle seine Konkurrenten ab und wurde sensationell Ostsachsenmeister.

Auf Greta Radach war auch diesmal wieder Verlass. Sie absolvierte in der Hitze von Bautzen mit fünf Starts ein wahres Mammutprogramm. Nach zwei 4. und einem 5. Platz sollte es im Hochsprung und über 800 m endlich mit der ersehnten Medaille klappen. In beiden Disziplinen errang Greta die Silbermedaille.

Für Frieda Hirsch war es kein einfacher Tag. Gesundheitlich angeschlagen blieben die erhofften Ergebnisse aus. Aber über 800 m zeigte Frieda letztendlich, welche große Kämpferin sie ist und lief zur Bronzemedaille.

Bei Alfred Dreßler wurde es leider nichts mit der erhofften Medaille im Schlagballwurf, aber auch auf einen 5. Platz kann man bei diesen schweren Bedingungen stolz sein. Außerdem konnte er sich über neue Bestleistungen im 50 m-Sprint und Weitsprung freuen.

Lediglich Julius Heyne erwischte diesmal nicht seinen besten Tag. Nach dem er in diesem Jahr schon tolle Erfolge erreicht hatte, war Julius diesmal mit seinen Leistungen nicht zufrieden. Kopf hoch Julius, beim nächsten Mal läuft es bestimmt wieder besser.

Am Ende des Wettkampftages erwartete die Nachwuchssportler eine wahre Wasserschlacht. Jeder genoss die Erfrischung durch die aufgestellten Duschen und mit Wasser gefüllten Schubkarren. Eine tolle Idee der Veranstalter!

Bereits drei Tage vorher fanden die Kreis-Kinder- und Jugendspiele der Leichtathleten in Zittau statt. Bei diesen Wettkämpfen sammelten die Sportler des TSV Großschönau insgesamt 16 Medaillen für ihre verschiedenen Schulen. Herzlichen Glückwunsch!



Maik Richter
Abt. Leichtathletik

Abteilung Radsport

Nachlese zur 22. Trixitour...



Bei schönstem Fahrradwetter waren 251 Teilnehmer auf unseren beschilderten Strecken unterwegs.

Da am selben Tag die „Sachsentour“ am Olbersdorfer See stattfand, etwas weniger als gewohnt. Hoffen wir, dass es im nächsten Jahr nicht mehr zu solchen Terminüberschneidungen kommt. Von 30 km für Familien sowie 55, 85, 120 und 170 km für sportlich Ambitionierte, war für alle wieder etwas dabei. Einen Pokal für die zahlenmäßig stärkste Familie hatten wir in diesem Jahr zu vergeben und eine Familie mit 7 Teilnehmern konnte sich darüber im Ziel freuen.



Durch die vielen positiven Rückmeldungen blicken wir sehr zufrieden auf die 22. Tour „Mit Trixi durch die Oberlausitz“ zurück. In diesem Jahr war es auch wieder möglich, mit unserem Markenzeichen, dem selbst gebackenen Kuchen, an den Verpflegungspunkten, die Radler zu versorgen. Danke hier an die vielen Vereinshobbybäcker, aber auch an die Konditorei Liebe und Bäckerei Schulz, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Im Namen der Sportler möchte ich mich auch noch mal für die Unterstützung durch unsere Sponsoren bedanken. **Besonderer Dank an:** SachsenEnergie, Trixi-Park GmbH, Autohaus Olaf Havlat, ACO Autohaus Olbrich, GEMTEC GmbH, Druckerei Dünnbier, Engel-Dienstleistungen, Signmax, Fahrrad Knobloch, Menschel-Limo GmbH, Frottana, WWG Großschönau und die Gemeinde Großschönau.

Mike Reiche
Vereinsvorsitzender



Telefon:
03583
510403

**Zahnarthelferin
gesucht!**

Dipl.-Stom. Jürgen Posselt
Hofeweg 12 · 02785 Olbersdorf

ENDLICH WIEDER Fertigbeton aus Hainewalde

Mischanlage Hainewalde

Siedlung 6 · 02779 Hainewalde · Tel. 035841 674367

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag · 7:00 – 15:00 Uhr

Mindestabgabemenge ab 0,25 m³



Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683
Tag & Nacht

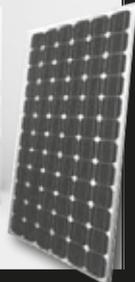
365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

Elektromeister Dietmar Eger

- ✓ **Photovoltaik** auch mit Speicher
- ✓ **Elektroinstallation**
- ✓ **Sicherheitstechnik**

02782 Seiffenhennersdorf, Richterbergweg 5
Tel. 03586 405821 oder 0160 7244973
www.elektro-eger.de, E-Mail: Dietmareger@gmx.de



Vogt & Lischke Hochbau GmbH

Geschäftsführer: Dirk Lischke

Ihre kleinen und großen Bauvorhaben
in zuverlässigen Händen!

Auf dem Sande 4 · 02779 Großschönau
Tel.: 035841 72005
Mobil: 0173 9851349
E-Mail: hochbau@vogt-lischke.de
www.hochbau-vogt-lischke.de



UWE SEIDEL

– SANITÄR- UND HEIZUNGSINSTALLATION –
– ALTERNATIVE ENERGIEN –

Niederer Mandauweg 26
02779 Großschönau

Telefon: 035841 37630 · Fax: 03222 6827498
Funk: 0151 61054506

u.seidel-grosschoenau@t-online.de

Grußschinner Faschingsclub



Liebe Leserinnen und Leser,

die zweite Hälfte des Jahres ist nun schon angebrochen und seitdem die Sonnenwendfeier auf dem Hutberg begangen wurde, werden die Tage wieder kürzer. Es war ein schöner Abend bei angenehmen Temperaturen und Wirtshausmusik. Die Aperol-Bowle war der Getränke Renner und musste im gleichen Mischungsverhältnis nachgeliefert werden. Die Nachwuchs-Funken in ihren auffälligen französischen Kleidern präsentierten einen schwungvollen CanCan und ernteten großen Applaus. Auf Grund der extremen Trockenheit und den dazugehörigen Erlässen durfte nur ein kleines Feuer in einer Feuerschale entzündet werden. Dies tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch. Eine Tradition hat sich auch diesem Jahr fortgesetzt: die Gesetzes- und Ordnungshüter in Blau beehrten uns gegen Mitternacht. Wer sich unterhalb des Hutbergs von der Musik gestört fühlte, den bitten wir herzlich um Entschuldigung.



Die Nachwuchs-Funken beim Auftritt ihres CanCans
Foto: Jaqueline Gall

Derzeit häufen sich die Dienstsitzungen beim GFC, denn zum einen läuft die Vorbereitung auf die Festveranstaltung samt Umzug am 04.03.2023 zum 50. Jubiläum des Vereins. Zum anderen fand die Themensitzung zur Jubiläumssaison Ende Juni statt. Das Thema der neuen Saison steht also fest. Die Arbeitsgruppen können ihre Arbeit aufnehmen, allen voran die Dekotruppe.

Am 29.06. führte die Senioren-AG des GFC endlich wieder ein Sommerfest durch. Gerade unseren rüstigen Erfahrungsträgern fehlte die Zeit der Begegnung. Bei einem kulinarischen Abend mit thüringischem Mutzbraten und Sauerkraut wurde geschwoft und auch gleich die Bereitschaft zur Unterstützung der Jubiläumsfestivitäten bekannt gegeben. Wir freuen uns über diese Unterstützung unserer Altersaktiven.



30 Jahre Museumsarbeit – alle Achtung MC ROBUR Zittau e.V.!
Foto: Steffen Haftmann

Zum 30-jährigen Jubiläum des Motorrad-Veteranen und Technikmuseums gratulierten GFC-Mitglieder des Elferrates zu dieser beeindruckenden Leistung. Mit einem Geschenk ganz im Stile des Museums überraschten wir die Vereinsanwesenden. Wir wünschen dem MC ROBUR Zittau e.V. Sektion Motorrad-Veteranen- und Technikmuseum weiterhin alles Gute, viele neugierige Besucher und wertschätzende Spender.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen wir eine schöne Sommerzeit. Bleiben Sie gesund.

Wir sehen uns auf dem Hutberg.

Ihr Grußschinner Faschingsclub e.V.

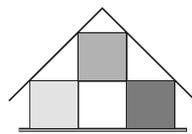


Getränkegroßhandel und Abholmärkte

Telefon: 036841 2620 · Fax: 38634
Großschönau
Hauptstraße 111 · Bahnhofstraße 17a

14.07. – 23.07.2022	Gesamter Pflg	12,99 €
	Erntebegleit. Pflg	11,49 €

Der Partner für Ihre privaten und geschäftlichen Feiernbedürfnisse



Andreas Seidel Dienstleistungs- und Montageservice

Spitzkunnersdorfer Straße 11
02779 Großschönau
Tel. (01 71) 4 93 98 37

Trockenbau

Schachtarbeiten

Montagearbeiten

Fliesenlegearbeiten

Hausmeisterservice

Parkett- und Estrichlegen

Garten- und Landschaftsbau



Steffen Beer

Dipl. Immobilienwirt (VWA)

Dammweg 4
02797 Kurort Oybin
Tel.: 0171 7621105
www.beer-immo.de



**Profitieren auch Sie von über 25 Jahren Erfahrung
im erfolgreichen Immobilienverkauf!**

- diskrete und schnelle Abwicklung
- kompetente Beratung



DACHDECKEREI KÖHLER

Inh. R. Köhler

- *Steildach*
in Ziegel- o. Naturschiefer
- *Fassade*
- *Flachdach*

Richard-Goldberg-Straße 26 · 02779 Großschönau
Telefon 035841 37673 · Fax 63775
Funk 0162 9223248
dachdeckerei-koehler@t-online.de · www.dachdeckerei-koehler.de

Informationen aus dem Ort

Neues aus dem Jugendtreff



Treffpunkt war der Parkplatz neben der Kirche in Großschönau. Herr Peuker, unser Bürgermeister, hatte für den 04.06. zu einem informativen Spaziergang durch Großschönau geladen. Uns aus dem Treff, insgesamt 13 Personen, stand der Sinn nach Wandern und wir hatten Fragen. Neben weiteren Interessenten setzte sich der Trail 14:00 Uhr zu verschiedenen Stationen in Bewegung. Der erste Halt war die Oberschule, gefolgt vom Gemeindeamt incl. Park. Weitere Anlaufpunkte waren das Kleine Bad, der Kux und die Neuschönauer Wiese. Das letzte Drittel des Spazierganges bildete die Webschule, der Bahnhof und der Spielplatz, ehemals Wochenmarkt. An jedem der erwähnten Haltepunkte erörterte Herr Peuker die Historie in gleicher Weise wie abgeschlossene und in Planung stehende Projekte. Die Zeit zwischen den Stationen füllte sich mit fruchtbringendem Gedankenaustausch und schlichter Konversation.

Es ist inzwischen Tradition geworden, dass, immer wenn das Thermometer tagsüber 20 °C überschreitet, sich das Äußere des Jugendtreffs allmählich in eine schmucke kleine Pflanzenoase verwandelt. Auch in diesem Sommer sind neue Pflanzen und Unikate hinzugekommen.

Einige Jahrzehnte ihres Lebens widmete Frau Inge Fiebiger der Kinder- und Jugendarbeit. Eingedenk dieser Tatsache und anlässlich ihres 80. Geburtstages statteten wir „Tante Inge“, wie wir sie liebevoll nennen, bewaffnet mit einem Präsent und Blumen, am 22.06. einen Besuch ab. Ihre Überraschung und Freude war gleichermaßen groß und wir verbrachten eine angenehme Zeit miteinander.

Schon längere Zeit war für den 1. Juli ein Grillabend mit anschließendem Campen im Hausgarten vorgesehen. Als endlich der Termin herangerückt war, spielte das Wetter nicht mit. Per WhatsApp gingen seit den Mittagsstunden Depeschen der Kinder mit Anfragen und Vorschlägen hin und her. Über das Was und Wie wurde um 16:00 Uhr vor Ort die Entscheidung getroffen, dass wir das Zelten durchführen. Der Regen hatte inzwischen aufgehört und wir begannen mit dem Aufbau der Zelte. Im Garten war eine kleine Zeltstadt entstanden und 24 Grillfreunde bereiteten am lodernen Feuerkorb mit Spießern ihr Abendessen. Danach begann ein „lustiges Treiben“ mit individueller Freizeitgestaltung. Für die 17 zum Zelten verbliebenen Kinder wurde die folgende Zeit eine Mischung aus Abenteuer und Lagerfeuerromantik. Es war schon weit nach Mitternacht, als im Lager endlich Ruhe einkehrte. Im Morgengrauen waren die ersten Kinder wieder auf den Beinen. Bis 09:00 Uhr waren die Zelte wieder abgebaut und das Terrain gesäubert. Nach dem Frühstück und dem allgemeinen Aufbruch war eine erlebnisreiche Nacht Geschichte.



...SEI DABEI!

Ulf Bach
Betreuer

Johanniter-Kinderhaus „Benjamin“



JOHANNITER

Johanniter-Kindertagesstätte „Benjamin“ feiert 30-jähriges Bestehen

Jubiläum in der Kita „Benjamin“! Das wollen wir natürlich gebührend feiern und starten deshalb am 29.08.22 mit einer Festwoche in das neue Kindergartenjahr. Die ganze Woche über sind für die Kids Aktionen und Ausflüge geplant.

Am Freitag, den 2. September, sind alle Eltern, Großeltern, ehemalige Erziehende und Freunde der Johanniter zu unserem Gartenfest eingeladen.

Freuen Sie sich auf ein buntes Programm für Groß & Klein, Deftiges vom Grill und unseren traditionellen Lampionumzug.

Interessierte können an diesem Nachmittag gern einen Blick in unsere neue Johanniter-Kinderkrippe werfen.



früher



heute

Rückblick Zuckertütenfest der Vorschulkinder

Unsere „Großen“ waren am 16. Juni in Oybin und haben dort ihr Zuckertütenfest gefeiert. Anschließend wurde im Kindergarten übernachtet. Wir wünschen allen Schulanfängern einen tollen Start in den neuen Lebensabschnitt.



AWO-Kindertagesstätte „Kinderland“

Zuckertüten und Trampolin

Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende entgegen und so stand das Zuckertütenfest für die Vorschulkinder auf der Agenda. Die Kinder waren schon lange vorher aufgeregt, brachten ihre Gefühle darüber per Smileys zum Ausdruck und fieberten auf die Übernachtung im Kindergarten hin.

Es wurde während der Woche gemeinsam dekoriert und am Nachmittag des 1. Juli startete das Fest im Garten mit Schwungtuch, Spielen und Rätselaufgaben, deren korrekte Lösungen die Zuckertüten in der Rätselkiste freigaben. Zum Abend wurden riesige Pizzen bestellt und auf einer Nachtwanderung durchs Kindergartengebäude wurden nochmal alle „Stationen der Kinderland-Karriere“ durchlaufen: Die Vorschulkinder legten sich ins Krippenbett ihrer kleineren Geschwister und auch die übrigen Zimmer wurden im Stillen besucht. Ein paar Tage vorher war die Vorschulgruppe bei Frau Freudenreich in der Bibliothek, wo das Thema „Ich übernachtete woanders“ anhand von Büchern besprochen wurde. Für jedes Kind gab es einen „Glücksstein“ und einen „Beschütz-dich-Stern“. Vielen Dank an dieser Stelle an Frau Freudenreich. Die Glückssteine, die im Dunklen leuchten und die „Beschütz-dich-Sterne“ kamen nun bei der Übernachtung im Kindergarten zum Einsatz: Sie lagen neben den Betten, leuchteten den Weg und gaben Mut.

Am nächsten Morgen holten die Frühaufsteher die Brötchen fürs Frühstück vom Bäcker. Im Anschluss daran waren die Eltern eingeladen, sich das Programm der Vorschulkinder anzuschauen: Sie trugen die Lieder und Fingerspiele vor, die sie das Jahr über gelernt haben und bisher den Eltern nicht vorführen konnten. Clara Klöppel, die Musikhelden-Pädagogin, die das „Kinderland“ seit zwei Jahren musikalisch betreut, kam zum Programm mit ihrem E-Piano dazu und begleitete die Gruppe souverän und gewohnt engagiert. Sie ist mittlerweile eine feste Größe und ein Kontinuum für die Gruppe geworden.



Nach dem einstündigen Programm in bester Juli-Vormittagssonne war das diesjährige Zuckertütenfest beendet und die Eltern schlossen ihre zukünftigen Erstklässler in die Arme.

Und noch ein Novum gibt es im „Kinderland“: Von Spendengeldern konnte Ende vergangenen Jahres ein bodengleiches Trampolin angeschafft werden. Dessen Fallschutzmatten finanzierte zu einem sehr großen Teil die Firma **Vogt & Lischke Hochbau**



GmbH. Den Einbau des Trampolins übernahm im Juni die Firma **Bau Vorgebirge**; der Bauhof stellte Mutterboden zur Verfügung. Der AWO Hausmeister, Herr Diedeck, verteilte große Mengen von Mutterboden, streute Grassamen aus, gießt und hofft, dass sich bald eine geschlossene Rasenfläche herum etabliert. Der Sicherheitsfachmann hat das Spielgerät am 05.07.2022 als „nutzbar“ abgenommen, so dass wir bald damit rechnen, das Spielgerät für die Kinder freigeben zu können. Die Kinder und Pädagogen vom „Kinderland“ senden ein ganz großes Dankeschön an alle, die es durch Geld- und Sachspenden ermöglicht haben, dass sich die Kinder beim Springen auspowern können.

Die Sommerferien werden nun sehnsüchtig erwartet.

Marika Dahms
Leiterin AWO „Kinderland“ Großschönau



Gemeindefeuerwehr Großschönau

Vorsicht ist immer geboten

Diesem Grundsatz werden bestimmt viele, vernunftbestimmte Menschen gern beipflichten. Er gilt für unser Leben an sich, aber ganz speziell auch für den Umgang mit Feuer. Auch wenn es bei uns hin und wieder etwas geregnet hat, weisen die Wasserstände von Lausur und Mandau darauf hin, dass es insgesamt zu trocken ist. Wald- und Feldbrände gibt es gelegentlich auch bei uns und nicht nur in den nördlichen, sandigen Regionen. Deshalb sollten wir alle offen sein für einen vorbeugenden Brandschutz, etwa bei der Arbeit in der Küche, dem sicheren Umgang mit Brennstoffen in Haus und Garten oder durch Vorsicht im Wald. Ihre stets einsatzbereite Feuerwehr dankt Ihnen für ein solches Verhalten. Die Mitte des Jahres haben wir bereits überschritten, die Tage werden bereits wieder kürzer. Einige Witzbolde werden sagen, es geht schon wieder stark auf Weihnachten zu. Jedenfalls verlief das Feuerwehrjahr bisher erfolgreich. Die zur Zeit entspannte Corona-Lage ermöglicht vielen Menschen einen Sommer mit Urlaub und es gibt die beliebten Veranstaltungen in der Region. Dafür wünscht Ihnen die Feuerwehr eine gute Zeit, auch um sich für kommende Ereignisse zu rüsten. Dass wir andererseits einige Gründe für größere Sorgen haben, soll hier nicht ausgebreitet werden. Wir wissen, worum es geht. Auch unser Lieblingssport, der „Kampf“ gegen Corona scheint noch nicht gewonnen zu sein. Also nehmen wir unverdrossen die zweite Jahreshälfte in Angriff, wobei wir wissen, Prognosen sind schwierig, insbesondere dann, wenn sie die Zukunft betreffen.

© Text CM
Mehr Infos und Bilder: www.feuerwehr-grosschoenau.de

**Redaktionsschluss der August-Ausgabe:
03.08.2022**

**Erscheinungstag der August-Ausgabe:
12.08.2022**

Heizungsanlagen **Solar-energie** **moderne Bäder** **Klimaanlagen**

Kahle
Heizung-Sanitär GmbH
Instandhaltung • Montage • Service

Lindenweg 14
02779 Großschönau

Telefon: (03 58 41) 3 63 63
Telefax: (03 58 41) 3 63 64
Internet: www.kahle-gmbh.de
E-Mail: info@kahle-gmbh.de

Pflegedienst Glathe
Ihr Partner wenn es um Pflege geht.

Wir l(i)eben **RESPEKT**

HILFE benötigt?

035841 38920 Pflege

Rufen Sie uns an!

Der Sommer für Ihre Sparanlagen.

Der Sparkassenkapitalbrief bietet Ihnen Rendite plus Sicherheit.

- ✓ ab 25.000 Euro
- ✓ feste Laufzeiten
- ✓ Wertzuwachs ohne Kursrisiko

Jetzt informieren und gleich online eröffnen:
spk-on.de/sparkassenkapitalbrief
oder Termin vereinbaren unter
Telefon 03583 603-0

Weil's um mehr als Geld geht.

Dein Partner
für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung

Steuerberater Klaus Wöll

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841 307-0
E-Mail: klaus.woell@woell-intax.de · www.woell-intax.de

Neubewertung Grundstücke
zum 01.01.2022

Vereinbaren Sie jetzt mit meinem Büro einen Termin!

Ich helfe Ihnen.

Dr. Thomas Immobilien GmbH www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!

Kompetente Werteinschätzung, fachgerechte Beratung und effiziente Vermarktung

03583 / 79666-0 info@drthi.de

Impressum:

Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Großschönau und Hainewalde

Anschrift: Hauptstraße 54, 02779 Großschönau; E-Mail: info@grossschoenau.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil
Großschönau/Verwaltungsgemeinschaft: Bürgermeister Frank Peuker

Verantwortlich Ortschaftsinformationen Erholungsort Waltersdorf: Ortsvorsteher Frank Feurich

Verantwortlich für amtlichen Teil Hainewalde: Bürgermeister Jürgen Walther

Redaktioneller Teil / Verlag / Anzeigen / Vertrieb / Druck: Hanschur Druck
info@hanschur-druck.de

Der Bezug des Nachrichtenblattes ist über die Gemeindeverwaltung Großschönau, die Tourist-Information Waltersdorf sowie die bekannten Einzelhandelsgeschäfte in den beiden Gemeinden möglich.

Das Nachrichtenblatt ist urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.